

# Amtsblatt

für die Gemeinde Bestensee mit Ortsteil Pätz



## Der „Bestwiner“

33. Jahrgang

Ausgabe Nr. 1

Bestensee, den 28. Januar 2025



Silvester 2024/2025  
in Bestensee

Foto: Wolfgang Purann, Ortschronist Bestensee

Druck und Verlag: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH

10557 Berlin, Werftstraße 2, Tel.: (030) 28 09 93 45 • Fax: (030) 57 79 58 18 • Auflage: 4.400

Herausgeber des Amtsblattes: Gemeinde Bestensee, Eichhornstr. 4-5, 15741 Bestensee, Tel.: (033763) 998-0

verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister der Gemeinde Bestensee

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen des Amtsblattes für die Gemeinde Bestensee – Der „Bestwiner“:

Das Amtsblatt erscheint einmal im Monat und ist für die mit Hauptwohnsitz gemeldeten Einwohner im Rathaus der Gemeinde Bestensee, Eichhornstr. 4-5, im Bürgerbüro während der öffentlichen Sprechzeiten kostenlos erhältlich. Es kann auch gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten einzeln oder im Abonnement unter der oben genannten Anschrift der Gemeinde Bestensee bezogen werden.

## INHALTSVERZEICHNIS DES AMTLICHEN TEILS

### Öffentliche Bekanntmachungen

- öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes „Wohngebiet und Erweiterung Waldkita Pätz/Fernstraße“, OT Pätz.....Seite 2
- Änderung des Flächennutzungsplans zum B-Plan-Verfahren „Markthalle Pätz an der B 179“, Gemeinde Bestensee, Gemarkung Pätz .....Seite 4
- 1. Änderungssatzung zur Verbandsatzung des Märkischen Abwasser- und Wasserzweckverbandes (MAWW).....Seite 5

## AMTLICHER TEIL

### Bekanntmachung gemäß § 12 der Hauptsatzung der Gemeinde Bestensee vom 10.12.2019

### Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB durch öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes „Wohngebiet und Erweiterung Waldkita Pätz / Fernstraße“, OT Pätz

Die Gemeindevertretung Bestensee hat in ihrer Sitzung am 10.12.2024 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Wohngebiet und Erweiterung Waldkita Pätz / Fernstraße“ beschlossen (Beschluss-Nr. 59-2024).

Der Entwurf des Bebauungsplanes „Wohngebiet und Erweiterung Waldkita Pätz / Fernstraße“ (Stand 10.09.2024), bestehend aus der Planzeichnung (Teil I) und den textlichen Festsetzungen (Teil II) sowie der Begründung wurde in der Sitzung am 10.12.2024 gebilligt und zur Offenlage gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB bestimmt.

Zur Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB liegt der Entwurf des Bebauungsplanes zu jedermanns Einsicht

**vom 10.02.2025 bis einschließlich 11.03.2025**

im Gemeindeamt Bestensee / Bürgerbüro, Eichhornstraße 4-5, während der folgenden Dienststunden öffentlich aus:

Montag	9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:30 Uhr
Dienstag	9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:30 Uhr
Donnerstag	9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:30 Uhr
Freitag	9:00 – 12:00 Uhr.

Während der öffentlichen Auslage kann der Planentwurf auch unter dem Link <http://www.bestensee.de> » Rathaus online » Informationen der Verwaltung » Informationen des Bauamtes » Offenlage eingesehen werden.

#### Geltungsbereich:

Die genaue Lage des Geltungsbereiches kann der Anlage entnommen werden.

Der Gesamtumfang des Plangebietes mit einer Fläche von 1,92 ha beinhaltet die Flurstücke 6/5, 6/6, 6/8, 127, 11/1, 11/4, 12, 14, 15 und 16/2 der Flur 2 der Gemarkung Pätz.

#### Planungsziel:

Mit der Aufstellung des B-Planes ist beabsichtigt, die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Entwicklung ergänzender Wohnbauten sowie der Erweiterung des Kita-Standortes zu schaffen, die nach den Maßgaben des umgebenden städtebaulichen Kontextes entlang der Fernstraße die Ausbildung von insbesondere Wohnbauten in offener Bebauungsstruktur vorbereiten soll. Durch Ausweisung von Bauflächen ist eine Fortführung der bestehenden, vorwiegend wohngeprägten Nutzungsstruktur beabsichtigt. Hiernach soll eine städtebauliche Arrondierung durch Einbeziehung von Außenbereichsflächen im städtebaulichen Gesamtkontext im westlichen Bereich der Fernstraße realisiert werden.

Ziel der Planaufstellung ist es, für die kommunale Entwicklung vorhandenes Potenzial durch Maßnahmen der Innenentwicklung zu aktivieren, den Ansiedlungswünschen Rechnung zu tragen und das Plangebiet in seiner künf-

tigen Struktur in die umgebenden städtebaulichen Bereiche zu integrieren.

Die Plangebietsfläche ist dem Außenbereich zugehörig, liegt jedoch unmittelbar angrenzend an den, im Zusammenhang bebauten Bereich des Ortsteils Pätz. Zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzung für die Erweiterung des Kita-Standortes und den Wohnungsbau bedarf es daher der Aufstellung eines Bebauungsplans.

Gem. § 1 Abs. 3 BauGB haben die Kommunen die Bauleitpläne aufzustellen, sobald und soweit es für die städtebauliche Entwicklung und Ordnung erforderlich ist. Aus den benannten Gründen ist die Aufstellung des B-Plans vorliegend erforderlich.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Während der Offenlage kann sich die Öffentlichkeit frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie wesentlichen Auswirkungen der Planung informieren.

Während der Offenlage wird Gelegenheit zur Äußerung gegeben. Es können von jedermann Bedenken und Anregungen zum Entwurf des Bebauungsplanes schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 3 Abs. 1 BauGB nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan (gem. § 4a Abs. 6 BauGB) unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung ist gleichzeitig die Beteiligung der Kinder und Jugendlichen an der Planung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 BauGB.

*Bestensee, 7. Januar 2025*

*gez.*

*i. A. Thomas Herde*

*komm. Bauamtsleiter*

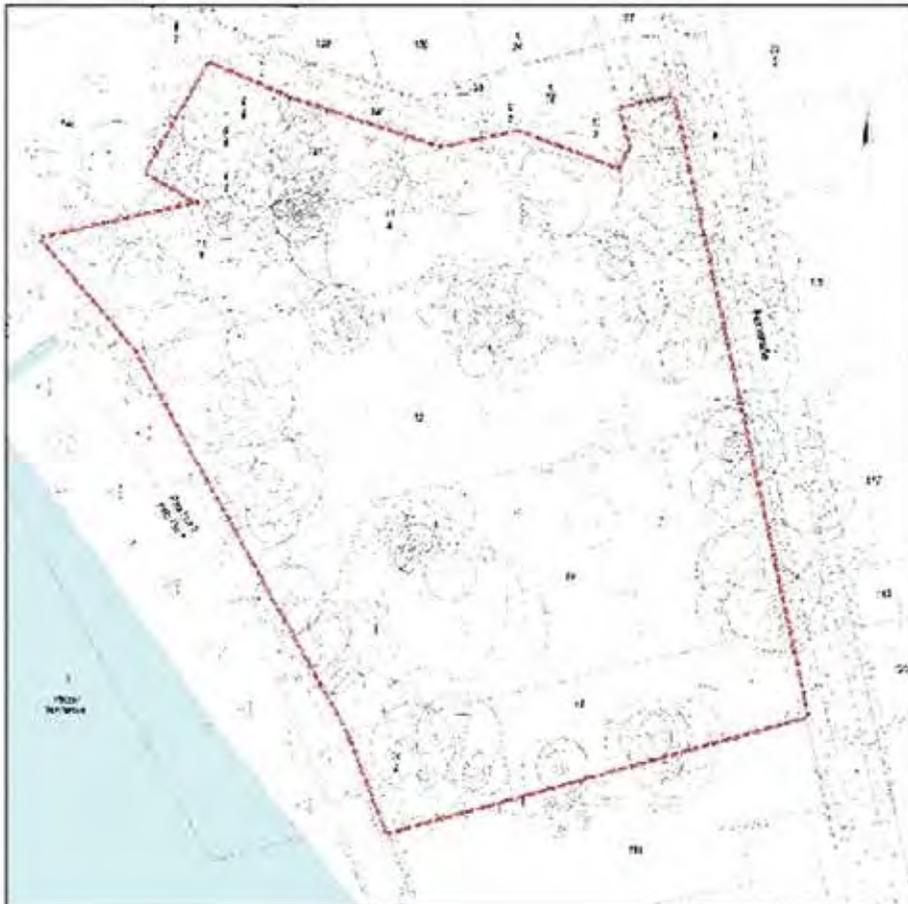
**Anlage:** Auszug aus dem Entwurf des Bebauungsplanes

**AMTLICHER TEIL**

**Geltungsbereich , örtliche Lage**



*Abb. 1 Lage des Plangebietes*



*Abb. 2 Umgrenzung des räumlichen Geltungsbereichs*

AMTLICHER TEIL

**Bekanntmachung gemäß § 12 der Hauptsatzung der Gemeinde Bestensee vom 10.12.2019  
 Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB durch öffentliche Auslegung des Entwurfs  
 der 5. Änderung des Flächennutzungsplans zum B-Plan-Verfahren „Markthalle Pätz an der  
 B 179“, Gemeinde Bestensee, Gemarkung Pätz**

Die Gemeindevertretung Bestensee hat in ihrer Sitzung am 10.12.2024 den Entwurf zur 5. Änderung des Flächennutzungsplans vom 21.10.2024 gebilligt und zur Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB bestimmt. Es wird ein förmliches Beteiligungsverfahren nach § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Zur Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB liegt der Entwurf der 5. Änderung des FNP's, bestehend aus Planzeichnung, Begründung und Umweltbericht zu jedermanns Einsicht

**vom 10.02.2025 bis einschließlich 11.03.2025**

im Gemeindeamt Bestensee / Bürgerbüro, Eichhornstraße 4 – 5, während der folgenden Dienststunden öffentlich aus:

Montag	9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:30 Uhr
Dienstag	9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:30 Uhr
Donnerstag	9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:30 Uhr
Freitag	9:00 – 12:00 Uhr.

Während der öffentlichen Auslegung kann der Planentwurf auch unter dem Link <http://www.bestensee.de> » Rathaus online » Informationen der Verwaltung » Informationen des Bauamtes » Bekanntmachungen eingesehen werden.

Der Flächennutzungsplan der Gemeinde Bestensee mit Stand der 3. Änderung vom 31.07.2019 ist rechtswirksam. Dort wird der Bereich von 0,9 ha als Sondergebiet Parkplatz und Waldfläche ausgewiesen, was der aktuellen Bestandsnutzung entspricht. Die Änderung der FNP-Darstellung zu Sondergebiet mit der Zweckbestimmung „Markthalle“ (SO „Markt“) folgt gemeindlichem Entwicklungsziel, an dieser Stelle einen Nahversorgermarkt zu errichten und bereitet die Aufstellung des Bebauungsplanes „Markthalle Pätz an der B 179“ im Parallelverfahren vor.

Die Realisierung des Bebauungsplans hat Auswirkungen auf die Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushaltes. Bei diesen Beeinträchtigungen wurde zwischen Erheblichen und Geringfügigen unterschieden. Aus den erheblichen Beeinträchtigungen ergibt sich ein Kompensationsbedarf. Die

erheblichen Beeinträchtigungen betreffen das Schutzgut Mensch, Boden, Landschaftsbild sowie Flora und Fauna. Aus der Durchführung des Bebauungsplanes sind mit Umsetzung der Kompensations- und Vermeidungsmaßnahmen keine erheblichen Beeinträchtigungen für die Umwelt zu erwarten.

Während der Offenlegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen zum Entwurf des Bebauungsplanes schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. E DSGVO und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz.

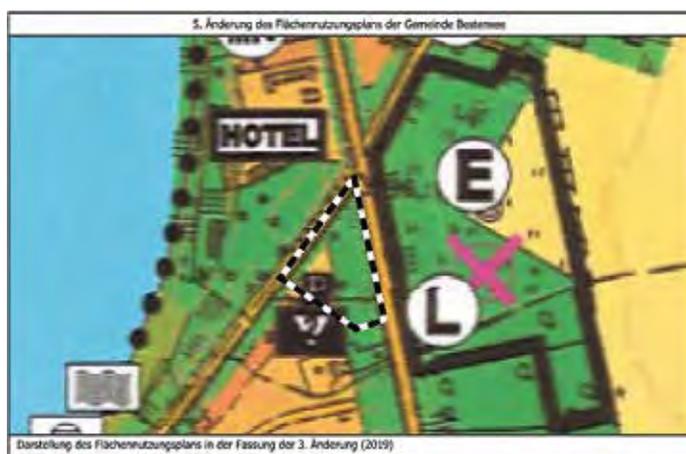
Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangabe abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO), welches mit ausliegt.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 3 Abs. 2 BauGB nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan (gem. § 4a Abs. 6 BauGB) unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

*Bestensee, 14. Januar 2025*

*i. A. Thomas Herde  
 komm. Bauamtsleiter*

**Anlage:** Auszug aus dem Entwurf zur 5. Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) (Stand: 21.10.2024)



## AMTLICHER TEIL

## 1. Änderungssatzung zur Verbandssatzung des Märkischen Abwasser- und Wasserzweckverbandes (MAWV)

Gemäß § 20 Absatz 1 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKG) vom 10.07.2014 (GVBl. 1, S. 2), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.06.2019 (GVBl. 1 S. 1), sowie des § 6 Absatz 1 Ziffer 4 der Verbandssatzung hat die Verbandsversammlung des Märkischen Abwasser- und Wasserzweckverbandes am 5. Dezember 2024 nachfolgende 1. Änderungssatzung zur Verbandssatzung beschlossen.

## I.

Die Verbandssatzung des MAWV vom 14.12.2023 wird wie folgt geändert:

## 1. § 13 Abs. 8 wird wie folgt geändert:

§ 13 Abs. 8 Satz 5 wird ersatzlos gestrichen.

## 2. Anlage 2 wird wie folgt geändert:

Lfd. Nr.	Mitglieder	Einwohner per 30.06.2024	Stimmzahl
1	<b>Bestensee</b>	<b>9.397</b>	10
2	<b>Blankenfelde-Mahlow</b> für den Ortsteil Groß Kienitz	<b>339</b>	
3	<b>Königs Wusterhausen</b>	<b>39.179</b>	40
4	<b>Schönefeld</b>	<b>19.604</b>	20
5	<b>Mittenwalde</b> mit den Ortsteilen Mittenwalde	2.966	
	Brusendorf	445	
	Gallun	625	
	Ragow	1.957	
	Schenkendorf	1.239	
	Telz	448	
		<b>7.680</b>	8
6	<b>Zossen</b> für den Ortsteil Schöneiche	<b>562</b>	
7	<b>Wildau</b>	<b>10.980</b>	11
8	<b>Zeuthen</b>	<b>11.586</b>	12
9	<b>Eichwalde</b>	<b>6.483</b>	7
0	<b>Schulzendorf</b>	<b>9.759</b>	10
	<b>Heidensee</b> für die Ortsteile Friedersdorf	1.874	
	Gussow	521	
	Gräbendorf	728	
	Bindow	1.055	
	Dolgenbrodt	355	
	Dannenreich	299	
		<b>4.832</b>	5
12	<b>Krausnick-Groß Wasserburg</b>	<b>642</b>	1
13	<b>Märkisch Buchholz</b>	<b>877</b>	
14	<b>Märkische Heide</b> für die Ortsteile Alt-Schadow	244	
	Hohenbrück-Neu Schadow	204	
	Plattkow	52	
	Pretschen	234	
		<b>734</b>	
15	<b>Münchehofe</b>	<b>494</b>	
16	<b>Rietzneuendorf-Staakow</b> für die Ortsteile Friedrichshof	96	
	Rietzneuendorf	334	
	Staakow	184	
		<b>614</b>	

**AMTLICHER TEIL**

17	<b>Schönwald</b> für den Ortsteil Waldow	<b>315</b>	
18	<b>Storkow</b> für die Ortsteile Limsdorf Kehrigk	314 330	
		<b>644</b>	
19	<b>Tauche</b> für den Ortsteil Werder	<b>138</b>	
20	<b>Unterspreewald</b>	<b>767</b>	
21	<b>Berliner Wasserbetriebe</b>		4
		<b>125.626</b>	138

**II. Inkrafttreten**

Die Satzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

*Königs Wusterhausen, 09.12.2024*

*gez. Börnecke  
Stellvertreter des Verbandsvorstehers*

## NICHTAMTLICHER TEIL

## AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

## Grußwort des Bürgermeisters

» Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Bestensee, ich wünsche Ihnen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2025. In dieser Ausgabe des Amtsblattes wird es zwar einen Jahresrückblick geben, aber ich möchte an dieser Stelle noch ein paar Worte über das vergangene Jahr verlieren. 2024 war ein herausforderndes Jahr für die Gemeinde. Trotz der schwierigen und angespannten Haushaltslage konnten wir einige Projekte wie die Ansiedlung der Kinderarztpraxis realisieren und zum Schuljahresbeginn den Schulerweiterungsbau Teil zwei fertigstellen. Zum Ende des Jahres wurden die Renovierungsarbeiten im zweiten Bereich des Jugendzentrums in der Waldstraße erfolgreich abgeschlossen. Im Mai 2024 beschloss der Kreistag, dass es in Bestensee künftig wieder eine weiterführende Schule geben soll. Als Bürgermeister freut es mich, dass wir künftig unser Bildungsangebot durch eine Oberschule ergänzen können. Realität ist aber auch, dass der Weg noch hart und steinig wird. Die Gemeindeverwaltung wird die Kreisverwaltung bei Ihrem Vorhaben aber stets unterstützen und dem Landkreis immer helfend zur Seite stehen. Im Sommer 2024 erhielt die Freiwillige Feuerwehr



Bestensee ein neues Schlauchboot, da das alte Rettungsboot nicht mehr reparabel war. Ebenfalls beauftragte die Gemeindeverwaltung die Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Pätz. Derzeit rechnen wir mit einer Lieferung im Jahr 2026. Für die Sicherheit im Straßenverkehr konnten wir zum Ende des Jahres auch einen Erfolg verbuchen. Ende 2024 bestätigte der Landesbetrieb für Straßenwesen, dass im Bereich der Hauptstraße und der Paul-Gerhardt-Straße eine Fußgängerampel errichtet werden soll. Ich möchte aber nicht nur über

die Erfolge sprechen. Die Herausforderungen dürfen nicht unerwähnt bleiben. Die großen Herausforderungen im Bereich der kommunalen Finanzen machen uns schwer zu schaffen. Bestensee und beinahe alle anderen Gemeinden im Landkreis haben mit sinkenden Einnahmen und großen Löchern in den Haushalten zu kämpfen. Das führt auch dazu, dass Projekte und Maßnahmen nicht umgesetzt werden können. Wir werden aber nicht den Kopf in den Sand stecken und weiterarbeiten. Ich möchte die Gelegenheit nut-

zen, um mich bei allen zu bedanken, die uns dabei unterstützen, das Leben in der Gemeinde Bestensee zu gestalten. Für 2025 gibt es einige Projekte, die wir anschieben und weiterverfolgen wollen. Hier ein kurzer, nicht abschließender Überblick. Wie bereits erwähnt, soll eine Fußgängerampel im Bereich der Paul-Gerhardt-Straße / Hauptstraße entstehen. Die Ansiedlung von Gewerbe im Gemeindegebiet wird ebenfalls ein Thema für 2025 sein. In Vorbereitung zur Oberschule, die 2026 ihren Betrieb in Bestensee aufnehmen soll, müssen wir uns auch Gedanken zur Schulwegsicherung machen. Nicht unerwähnt sollte die medizinische Versorgung sein. Trotz der Ansiedlung unserer Kinderärzte müssen und werden wir am Thema der medizinischen Versorgung weiterarbeiten. Auf Verwaltungsebene werden wir uns in diesem Jahr intensiv mit den Satzungen und der Verwaltungsstruktur auseinandersetzen. Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, auch 2025 wird uns wieder vor große Herausforderungen stellen. Ich freue mich darauf, dass wir uns diesen Aufgaben gemeinsam stellen.

*Ihr Bürgermeister  
Roland Holm*

JAHRESRÜCKBLICK 2023

**Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, traditionell ist der Jahreswechsel eine Zeit, in der man innehält, zurückblickt und sich an die Ereignisse erinnert, die die Menschen der Gemeinde bewegt haben. Das Jahr 2023 hat bereits begonnen und wir schauen auf das Jahr 2024 voller Herausforderungen und Ereignisse zurück. So ist der neu amtierende Bürgermeister Roland Holm bereits seit über einem Jahr im Amt und ebenso seine Nachfolgerin der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Frau Kirsch. Die Einwohnerzahl ist von knapp 9.000 auf 9.474 Einwohnerinnen und Einwohner gestiegen, (Stand 31.12.2024).**

**Januar**

Im Mehrgenerationenhaus gab es einen Wechsel, indem Anja Kolbatz-Thiel die Leitung an Melanie Schnorr übergab, um sich wieder mehr um den Heimat- und Kulturverein Bestensee e. V. zu kümmern. Im Mehrgenerationenhaus eröffnete erstmals die Bücherbörse, wo man Bücher tauschen kann. In Pätz wurde wieder mit bunten Kostümen und blumengeschmückten Wagen gezempert. Wegen der starken Frequenz an Viren und Bakterien fanden sich aber nur 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die die bösen Geister vertrieben. Die Sammelbüchse wurde gut gefüllt und ein Teil des Betrages wurde für das Kinderfest am 1. Juni 2024 eingesetzt. Mit dem traditionellen, 41. Neujahrsturnier starteten die Tischtennispieler der VSG Bestensee in die Saison 2024. 15 Spielerinnen und Spieler standen sich an den Tischen gegenüber, um den Vereinstitel zu erringen.

**Februar**

Im Februar zeigte die Region ihre lebhaftige Vielfalt. Ein Highlight war die Rave-Party des Heimat- und Kulturvereins Bestensee e. V. in der Landkost-Arena, bei der über 500 Gäste zu den Beats verschiedener DJs bis in die Morgenstunden tanzten. Kinder erlebten beim Fasching in der Landkost-Arena eine Kinderdisco, Tanzaufführungen und Spiele wie die „Reise nach Jerusalem“. Auch ein heftiges Gewitter trübte die Stimmung nicht, sondern sorgte mit einem Regenbogen über der Landkost-Arena für ein farbenfrohes Ende des Kinderfaschings. Das Mehrgenerationenhaus bot eine Faschingsparty mit Prämierung der originellsten Kostüme. Beim Seniorenfasching der Volkssolidarität genossen die Gäste Pfannkuchen,

Bowle sowie Tanz- und Spielerunden. Während der Winterferien bot das Jugendzentrum kreative Workshops wie Kerzengießen, Porzellanmalerei und Traumfänger basteln sowie kulinarischen Highlights wie Waffeln backen an.

**März**

Der März brachte der Gemeinde einen schweren Verlust: Hilmar Wenk, Gründer des LAUSL-Vereins, verstarb und hinterließ eine große Lücke. Auf dem Ostermarkt wurde der vorerst letzte Zollstock versteigert. Die Idee zu der Zollstockversteigerung und das Spenden des Erlöses für einen guten Zweck hatte Hilmar Wenk in die Gemeinde eingebracht. Der Ostermarkt auf der Festwiese an dem Bestwanner Hotel lockte mit seinem bunten Markttreiben, Karussells, dem Chor Männergesangverein und der berühmten Eierlikörbowle von Landkost viele Besucher an. Bei der Frauentagfeier feierten rund 200 Gäste bei Livemusik, Tanz und einer Tombola. In Bestensee und Pätz fanden die traditionellen Osterfeuer statt und boten ein abwechslungsreiches Programm. Kinder konnten in Pätz Ostereier suchen. Für das leibliche Wohl und Partymusik war in beiden Ortsteilen gesorgt. Die österliche Puppenausstellung von Karin Zuset beeindruckte mit handgefertigten Puppenkleidern. Ein besonderes Jubiläum feierte das Seniorenzentrum der Berliner Stadtmission, dass seit 20 Jahren in Bestensee ansässig ist. Das größte Highlight wurde von dem Stabsmusikkorps geboten, bei dem die musikalische Vielfalt mit einer Mischung aus klassischen Werken, mitreißenden Filmmusiken und beliebten Hits aus Operetten und Opern vor vollem Haus gespielt wurden.

**April**

Mit dem Frühling wuchs das Engagement in Bestensee. Die Initiative „Abfallstreife“ startete mit Aktionen wie Tauchen und Abfallangeln. Der erste offene Tag der Vereine in der Landkost-Arena bot lokalen Vereinen eine Plattform, ihre Arbeit in Musik, Sport und Kultur zu präsentieren. Zugleich übergab der Bürgermeister Fördergelder aus den Einnahmen des Benefizkonzerts des Stabsmusikkorps. Die Einnahmen kommen den regionalen Vereinen zu Gute. Im Osterferienprogramm im Jugendzentrum erfreuten sich Kinder an kreativen Workshops wie dem Backen von Kuchen im Glas, Basteln von Blumensteckern und Pflanzen von Frühlingskörben. Die im selben Gebäude wie das Jugendzentrum ansässige Bibliothek wurde vorübergehend geschlossen, um künftig in die Landkost-Arena zu ziehen. Durch einen barrierefreien Zugang und eine zentrale Lage soll die Bibliothek sowohl Rentnern als auch Grundschulern besser zugänglich gemacht werden. Der Männergesangverein gründete einen gemischten Chor. Bürgermeister Roland Holm stellte sich nicht nur den Fragen der Bürgerinnen und Bürger während des Bürgermeisterstammtisches. Holm besuchte auch die Klasse 6d in der Grundschule Bestensee, um den Kindern Rede und Antwort zu stehen für das von Holm angeordnete Abnehmen des Plakates: „Kein Platz für Rassismus und Gewalt“. Die Reaktion des Bürgermeisters hatte in den Medien für Schlagzeilen gesorgt. Holm begründete seine Entscheidung mit einer drohenden Brandlast und bat die Schüler und Lehrer in dem klärenden Gespräch, die Flagge von innen sichtbar zu befestigen, so dass von außen niemand das Plakat in Brand stecken kann.

**Mai**

Im Mai lud der Frühling zu Wanderungen ein. Ortschronist Wolfgang Purann führte Interessierte zu den Kiesseen. Der Feuerwehrverein Pätz veranstaltete einen Frühlingsmarsch. Bei dem Frühlingsfest mit Flohmarkt im Mehrgenerationenhaus wurde gebastelt, geschmökert, geschlemmt und gefeiert. Die Volkssolidarität organisierte eine Traktorrundfahrt durch die Region und einen Besuch bei der Bundestagsabgeordneten Sylvia Lehmann (SPD). Die Grundschule feierte ihr Sommerfest, und auf dem Weinberg wurde tatkräftig gearbeitet: Nach den Frostschäden wurden 300 Rebstöcke neu gepflanzt und Bewässerungssysteme installiert.

**Juni**

Auf der idyllischen Dorfaue von Bestensee fand das Bestenseer Kinderfest mit Bastelaktionen, einer Hüpfburg, Kistenstapeln sowie Fußball und Brennball mit dem Bürgermeister statt. Das Pätzer Kinderfest setzte auf Tradition und Charme mit der nostalgischen Fahrt mit „Schnappi“. Neben Kaffee und Kuchen lockten ein Karussell, Kinderschminken und eine Hüpfburg Groß und Klein auf das Pätzer Fest. Ein besonderes Highlight war die Brandenburger Landpartie, die auf dem Weinberg in Bestensee stattfand. Am 9. Juni 2024 wurde die Gemeindevertretung der Gemeinde Bestensee sowie der Ortsbeirat des Ortsteils Pätz gewählt. Einmalig und charmant präsentierte sich der Trödelmarkt in Pätz. Hier verkaufte jeder seinen Trödel direkt vor der eigenen Haustür. Die Abfallsammelaktion am Pätzer Tonsee war eine Gelegenheit, aktiv zum Umweltschutz beizutragen und die wunderschöne Natur der Region zu erhalten. Anlässlich der Brandenburger Se-

niorenwoche fand das Senioren-sommerfest in der Landkost-Arena statt. Ein besonderes Highlight war der Auftritt von Marita Born, die als Helga-Hahnemann-Double die Gäste begeisterte. Am Pätzer Badestrand wurde der Mittsommer auf besondere Weise gefeiert. Ein Kahnkorso auf dem Wasser und eine beeindruckende Lasershow sorgten für unvergessliche Momente. Sportbegeisterte kamen bei dem Seenlauf in Bestensee voll auf ihre Kosten. Mit Start an der Landkost-Arena hatten die Teilnehmer die Wahl zwischen drei Streckenlängen: 2,0 km, 7,5 km und 16 km. Insgesamt nahmen 307 Läuferinnen und Läufer an diesem Ereignis teil und genossen die wunderschöne Kulisse der Region.



## Juli

Ab dem 1. Juli trat in Brandenburg eine neue Hundehalterverordnung in Kraft. Diese schreibt vor, dass alle Hunde, unabhängig welche Größe, angemeldet und gechippt werden müssen. Pätz feierte im Juli 2024 sein 525-jähriges Bestehen. Die Jubiläumsfeier wurde mit dem Sommerfest kombiniert und begeisterte Jung und Alt mit einem Kinderkarussell, einer Hüpfburg, einem Autoscooter, Puppentheater und einem bunten Bühnenprogramm. Ein besonderes Highlight war der Wettbewerb: „das schönste Simson-Moped“. Zum Jubiläum von Pätz erschien auch die Broschüre „525 Jahre Pätz“, die für 12,50 Euro im Rathaus erhältlich ist. Ein weiteres Highlight war das erste Wochenende auf dem Weinberg „Weingenuss mit Freunden“, bei dem Besucher



den Bestenseer Wein genießen konnten. Trotz Regen wurde viel getanzt und gefeiert.

## August

Im August konnten die Senioren auf Erkundungstour mit „Preussenexpress“ gehen. Die Tour ging um den Weinberg, auf den Schenkendorfer Weg und zur Puschkinstraße. Der Andrang war so groß, dass der „Preussenexpress“ drei Runden drehen musste.

## September

Im September wurde der Erweiterungsbau der Bestenseer Grundschule eingeweiht. Mit 250 neuen Schulplätzen und einer modernen Mensa investierte die Gemeinde rund sieben Millionen Euro in die Bildung. Das Dorf- und Schützenfest lockte mit einem umfangreichen Kinderprogramm, Disko und Feuerwerk. Höhepunkt war die Übergabe der Schützenkette und Krone an das neue Königspaar Hagen Hennecke und seine Königin Tanja. Der Frühschoppen mit dem Männergesangverein auf dem Campingplatz am Kiessee lockte zahlreiche Besucher an. Eine Reise zum Spreewaldklassiker führte die Teilnehmer mit dem Reisebus zum Kräutermühlenhof, wo eine Kahnfahrt und ein gemeinsames Mittagessen genossen wurden. Beim Bürgermeisterpokalangeln maßen sich die Angelvereine in einem spannenden Wettbewerb. Der Pätzer Dorftrödel verwandelte das ganze Dorf in einen Marktplatz. „Bestensee singt“ begeisterte zahlreiche Sangesfreudige. Zum Weltkindertag lud das Mehrgenerationenhaus Bestensee zu einem Familienfest mit Flohmarkt ein.



## Oktober

Der Oktober beeindruckte mit Naturphänomenen: W. Purann, Ortschronist von Bestensee, foto-



grafierte Polarlichter am Todnitzsee. Halloween in Pätz begeisterte mit gruseligen Spielen und Aktionen wie das Hexenhut- und Kürbiszielwurf, das Spinnenrennen und die Gruselfühlkiste. Beim Herbstfest im Zollstockmuseum wurde ein Gedenkbaum für den im März verstorbenen LAUSL e. V. Gründer Hilmar Wenk gepflanzt. Das Bikertreffen „Roadrage Run 2024“ in Bestensee, angelehnt an den Gurkenride aus Cottbus, brachte 11.000 Euro für das Kinder- und Jugenddorf Rankenheim ein. Die Herbstwanderung fiel wegen der Erkrankung des Ortschronisten Wolfgang Purann leider aus. Bei dem Herbstferienprogramm im Jugendzentrum konnten Kinder Schlüsselanhänger basteln, Tablets mit Mosaik verzieren, Paper-Cut-Bilder erstellen, Burger essen und Waffeln genießen.

## November

Am 11. November fand der traditionelle St.-Martins-Umzug statt. Das Jugendzentrum veranstaltete nach Umbau erstmals für alle Interessierten einen „Tag der offenen Tür“ für Jugendliche und ihre Eltern. Die „Galerie im Amt“ präsentierte seit der Corona-Zeit erstmals wieder eine Ausstellung im Rathaus und konnte dafür die Künstlerin Anastasia Hermann aus Bestensee gewinnen. Auf dem Mate in Pätz wurde bei dem Herbstinsatz das Waldstückchen freigeschnitten. Bei dem LAUSL Verein entstand erste weihnachtliche Stimmung durch das Vorglühen und auf der Dor-



faue wurde die Weihnachtspyramide wiederaufgebaut.

## Dezember

Der Lausl Verein veranstaltete das jährliche „Türchen Öffnen“ eines lebensgroßen Adventkalenders und die Seniorenweihnachtsfeier verbreitete viel Freu-



de mit Musik und Tanz und dem Auftritt des Grundschulhortes. Bei der Kinderweihnacht mit Pätz am Pätzer Badestrand konnten die Kinder ihren Wunschzettel für den Weihnachtsmann übergeben und die regionalen Weihnachtsgeschichten von Manfred Prosch können nun für 29,- Euro in der kaiserlichen Post oder im Rathaus in einem illustrierten Buch erstanden werden. Das Adventsingen in der evangelischen Kirche mit dem Männergesangverein, dem gemischten Chor und dem Posaunenchor sorgten für weihnachtliche Stimmung. Ein besonderes Infrastrukturprojekt brachte Fortschritte: Die neue Ampel in Bestensee Nord an der Hauptstraße wurde bewilligt und sorgt künftig für mehr Sicherheit. Das Weihnachtssingen mit dem Männergesangverein und der Weihnachtsmarkt auf der Festwiese des Bestwaner Hotel waren gut besucht. Das Pätzer Adventfeuer lud mit weihnachtlicher Weihnachtsmusik zum Mitsingen und für kulinarische Genüsse ein.



*Wir danken Ihnen allen für Ihre Unterstützung, Ihr Engagement und Ihre Verbundenheit zur Gemeinde Bestensee. Mit den besten Wünschen für einen erfolgreichen Start in das neue Jahr 2025.*



# WIR BRAUCHEN VERSTÄRKUNG

## KOMM ZUR FREIWILLIGEN FEUERWEHR BESTENSEE

Freiwillige Feuerwehr  
Bestensee

EICHHORNSTRASSE 4-5  
15741 BESTENSEE

FEUERWEHR@BESTENSEE.DE

### MUTIG. BEREIT. GEMEINSAM.

#### MACHE DEN UNTERSCHIED: Werde freiwillige/r Feuerwehrmann/trauf

- 🔥 Gemeinsam mutig im Team
- 🔥 Ehrenamt verbindet
- 🔥 Netzwerken und neue Kontakte
- 🔥 Menschen helfen, Leben retten
- 🔥 Weiterbildungsmöglichkeiten
- 🔥 Beitrag zur Sicherheit und Anerkennung der Gemeinschaft
- 🔥 Einzigartige Herausforderungen

Bestensee blüht auf und wächst stetig – und damit auch die Anzahl der Einwohner.

Doch während die Gemeinde expandiert, schrumpft die Zahl der freiwilligen Kameraden. Wir benötigen Unterstützung, um dieser Situation entgegenzuwirken, und laden dich ein, aktiv zur Sicherheit deiner Umgebung beizutragen. Werde Mitglied in einem engagierten und ambitionierten Team. Wir stehen rund um die Uhr, an jedem Tag des Jahres, bereit, alles zu geben – und auch du kannst dazugehören.

FEUERWEHR@BESTENSEE.DE



## WAS GIBT'S NEUES BEI DER FEUERWEHR?

## „Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt ...“

» ... das ist nicht nur ein beliebtes Kinderbuch, sondern auch die Realität bei der Freiwilligen Feuerwehr Bestensee. In den folgenden Artikeln, die über das Jahr verteilt immer mal wieder im Bestwiner erscheinen werden, wollen wir euch, liebe Bürgerinnen und Bürger aus Bestensee und Pätz, ein Stückchen in unseren Alltag als Feuerwehrleute mitnehmen.

Stellen wir uns einmal kurz vor: die Feuerwehr Bestensee und Pätz besteht aus einer stolzen Mannschaftsstärke von zirka 60 Kameradinnen und Kameraden. Unsere Jugendfeuerwehr weist 19 Mitglieder auf. Das sind ja eine ganze Menge Menschen, sollte man meinen. Aber es reicht dennoch vorn und hinten nicht, um die Sicherheit der Gemeinde immer gewährleisten zu können. Oft haben wir, gerade tagsüber, echt Personalprobleme. Einsätze werden abgearbeitet und das auch immer von guter Qualität. Ich möchte euch an dieser Stelle keine Angst machen, dennoch können wir Unterstützung gut gebrauchen. Möchtest du also Teil einer starken Gemeinschaft werden, lade

ich dich an dieser Stelle herzlich ein, uns einmal beim Dienst zu besuchen und uns kennenzulernen. Der nächste Ausbildungsdienst findet am 31. Januar 2025 um 18.45 Uhr im Gerätehaus, Eichhornstraße 4-5, 15741 Bestensee statt. Infos bekommt ihr auch über [ff-oeffentlichkeitsarbeit@bestensee.de](mailto:ff-oeffentlichkeitsarbeit@bestensee.de) oder [feuerwehr@bestensee.de](mailto:feuerwehr@bestensee.de).

Was erwartet euch bei uns? Neben den üblichen Szenarien, die man sich bei der Feuerwehr so vorstellt „Feuer löschen, Katzen retten, Kinderaugen zum Strahlen bringen“, erlebt ihr bei uns Begegnungen auf Augenhöhe. Seit ein paar Wochen strukturiert sich die Feuerwehr um. Wer die letzten Artikel aufmerksam verfolgt hat, hat bereits von unserer Fachbereichsarbeit gelesen. Und auch diese Artikelstrecke entsteht aus einem, nämlich dem Fachbereich Sozialwesen/Öffentlichkeitsarbeit. Wir beschäftigen uns beispielsweise mit der Mitgliederwerbung und Online-Auftritten.

Seit Ende 2024 findet ihr uns auch auf Instagram: [feuerwehr.gemeinde.bestensee](https://www.instagram.com/feuerwehr.gemeinde.bestensee). Dort könnt ihr tagesaktuell unser Einsatzge-

schehen verfolgen. Nun denkt ihr vielleicht: „tagesaktuell“? Nun, vielleicht habe ich etwas aufgerundet, das gebe ich zu. 2024 konnten wir allerdings 157 Einsätze nur für die Feuerwehr Bestensee verbuchen. Da kann man schon mal ein wenig übertreiben. Immerhin sind wir ja stolz auf unser Ehrenamt. Und wer nun denkt, Ehrenamt wird ja nie gewürdigt, der liegt falsch.

Unserem Kameraden, Andreas Lehmann (3. v. l.), wurde im September 2024 „das Ehrenzeichen im Brandschutz in Silber am Bande“ verliehen. Der Minister des Innern und für Kommunales zeichnete ihn in Anerkennung der besonderen Leistungen im Brandschutz aus. (siehe Foto, Quelle S. Arndt)

Wir können tatsächlich auf ein ereignisreiches Jahr 2024 zurückblicken. Was aber erwartet uns 2025? Die Feuerwehr Pätz wird 100 Jahre alt und will dies am 7. Juni gebührend feiern. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Genauere Infos zu dieser Veranstaltung folgen in den kommenden Wochen. Die Jugendfeuerwehr Bestensee wird tatsächlich schon

30 Jahre jung und auch das soll am 20. September 2025 seinen Rahmen bekommen. Nicht nur feiern, sondern auch ausbilden steht auf dem Plan. So bekamen wir im vergangenen Jahr neue Technik für die technische Hilfeleistung, an der wir uns weiterbilden wollen und müssen und in diesem Jahr soll unser Fuhrpark erweitert werden.

Ich hoffe, ihr konntet einen kleinen ersten Einblick gewinnen. In den kommenden Artikeln werden wir immer wieder Teile unserer Arbeit vorstellen – Dienstgeschehen, Öffentlichkeitsarbeit, Aus- und Fortbildungen auf Gemeinde-, Kreis- und Landesebene. Lasst euch von unserer Euphorie für unser Feuerwehrleben anstecken. Lasst euch mitnehmen in unsere „zweite Familie“.

Anne-Kathrin Hansche, Fachbereich Sozialwesen und Öffentlichkeitsarbeit der Feuerwehr



Andreas Lehmann (3. v. l.), Verleihung: „Ehrenzeichen im Brandschutz in Silber am Bande“

WEIHNACHTSMARKT UND ADVENTSSINGEN WIEDER GUT BESUCHT

## Es weihnachtete in Bestensee

» Erstmals fand der Weihnachtsmarkt nicht auf der Dorfaue, sondern auf dem Festplatz am Bestwaner-Hotel bzw. der dortigen Gaststätte statt. Von Anja Kolbatz-Thiel gut vorbereitet, erwartete die Besucher am 14. Dezember 2024 ab 13 Uhr wieder viel Abwechslung. An den zahlreichen Ständen wurden winterlich-weihnachtliche Waren von Kleidung bis zu handwerklichen Arbeiten wie z. B. Schwibbögen angeboten. Auch unser Kreativverein war mit seinen Keramikprodukten dabei.

Eröffnet wurde der Weihnachtsmarkt vom Bürgermeister Roland Holm und der Organisatorin Anja Kolbatz-Thiel. Musikalisch begann der Tag mit weihnachtlichen Liedern des Männergesangsvereins unter musikalischer Leitung von Matthias Deblitz.

Ein besonderer Hingucker war das Eintreffen von Weihnachtsmännern auf ihren Simson-Mopeds.

Kinder mussten sich nicht langweilen. Gern drehte unser Nachwuchs seine Runden mit dem Kinderkarussell bei Bernd Jaschen oder mit der Kindereisenbahn bei Ralf. In einem beheizten Zelt konnte gemalt oder gebastelt werden. Drei Vorstellungen bot der Märchentruck an und die Kinder gingen begeistert bei den märchenhaften Puppentheatervorführungen mit.

Um 14:40 Uhr versammelten sich zahlreiche Besucherinnen und Besucher an der Bühne, auf der die Kinder der Musikschule Fröhlich ihr Können zeigten. Ebenso begeistert waren die Gäste, als die Hortkinder unter Leitung von Cindy und musikalischer Begleitung von Martina Purann ihr weihnachtliches Repertoire präsentierten.

Parallel zum Weihnachtsmarkt lud um 15 Uhr der Männergesangsverein mit dem Vorsitzenden Wolfgang Gloeck und mit Unterstützung des Posaunenchores der evangelischen Kirche unter Leitung von Annette



Lehmann in die ca. 700 Jahre alte Dorfkirche zum Adventssingen ein. Der musikalische Leiter Matthias Deblitz hatte diesmal den neu gegründeten gemischten Chor mit einbezogen.

Wieder zurück auf dem Weihnachtsmarkt folgten auf der Bühne Lieder des Posaunenchores, der kurz zuvor noch in der Kirche spielte.

Als die Dämmerung einsetzte, fanden sich die Schneekönigin und der Weihnachtsmann ein, die von den Kindern ständig umlagert waren und Süßigkeiten und Spielsachen verteilten.

Jetzt war Zeit, schöne Bestenseer Weihnachtsgrundstücke mit einem Foto und Geschenk auszuzeichnen. Manfred Prosch, Vorsitzender des Heimat- und Kulturvereins, wurde dabei vom Weihnachtsmann, der Schneekönigin, dem Bürgermeister Roland Holm und Anja Kolbatz-Thiel assistiert.

Musikalischer Höhepunkt zum Abschluss war ein Konzert der Sängerin EloA. Bei einem Lied wurde sie mit einem Tanz der Bestenseer Schneekönigin mit ihren leuchtenden Wings begleitet.

Wer Hunger verspürte, hatte eine reichhaltige Auswahl an diesem Tag, wie z. B. Kaiserschmarrn, Langos, Bratwurst, Grünkohl mit Pinkel, Fischspezialitäten und Vieles mehr. Natürlich gab es auch ein breites Getränkeangebot und besonders die Glühweinstände waren umlagert.

Bei möglichen Wehwehchen stand das Team des DRK bereit.

Durch die Auflösung des Gewerbevereins, der jedes Jahr die Schirmherrschaft über den Weihnachtsmarkt hatte, übernahm diesmal der Heimat- und Kulturverein das Geschehen. Peter Neumann, viele Jahre Vorsitzender des Gewerbevereins, hatte aus Altersgründen seinen Vorsitz des Gewerbevereins aufgegeben und so wurde erstmals sein berühmter Glühwein vermisst. Er erzählte, dass dieser Wein nach einem Rezept seiner

Großmutter hergestellt wurde: über offenem Feuer, niemals kochen lassen, nur siedern. Mit einem Augenzwinkern fügte er hinzu, dass das Wasser aus dem Pätzer Vordersee aus neun Metern Tiefe bei Querströmung geholt wurde.

Ein großes Dankeschön allen fleißigen Helfern unter Leitung von Anja Kolbatz-Thiel, die diesen Weihnachtsmarkt zu einem vollen Erfolg werden ließen, insbesondere den Mitgliedern des Heimat- und Kulturvereins, Elektro-Krüger, dem Bestwaner-Hotel, dem Bauhof, dem Mehrgenerationenhaus, Dieter Gutzeit

und Gattin, dem LAUSL-Verein, dem AktivVerbund und Angelika, die den Toilettenwagen beaufsichtigte.

Schade war nur, dass die jedes Jahr zum Weihnachtsmarkt weihnachtlich geschmückte Dorfau mit der bewundernden, sich drehenden und leuchtenden Weihnachtspyramide, den leuchtenden Bäumen, dem beeindruckenden farbigen Kalenderhaus an der alten Kastanie und dem großen Schwibbogen nicht integriert werden konnten.

Wolfgang Purann,  
Ortschronist Bestensee



## WEIHNACHTLICHES FESTESSEN IM MEHRGENERATIONENHAUS BESTENSEE

# Weihnachten NICHT in Familie

» Kurz vor Weihnachten fand im Mehrgenerationenhaus ein festliches Essen statt, welches unter dem Motto: „Die Weihnachtsgans zum Feste 2024“ veranstaltet wurde. Diese wunderbare Initiative wurde von „Wir für KW e. V.“ in enger Zusammenarbeit mit der Volkssolidarität Königs Wusterhausen ins Leben gerufen. Darüber hinaus wurde diese Aktion von der Ortsgruppe der Volkssolidarität Bestensee und dem Mehrgenerationenhaus unterstützt und richtete sich an bedürftige Bürgerinnen und Bürger aus Bestensee. Alle geladenen Gäste konnten sich über traditionellen Gänsebraten, herzhaften Rotkohl und fluffige Klöße freuen. Die süße Nachspeise, gespendet von Rewe, rundete das Essen ab. An festlich, dekorierten Tischen haben sich die Gäste zur Mittagszeit eingefunden und Platz genommen. Dr. Schulz, Geschäftsführer der Volkssolidarität-Bürgerhilfe e. V., eröffnete das Mittagessen mit einer kurzen Rede, bei der jeder die Gelegenheit hatte, über die vergangene Zeit nachzudenken und den Blick wieder auf den Sinn der Weihnachtszeit zu richten. So geht es doch in diesen Tagen vor allem um die Gemeinschaft, sich Zeit für die Liebsten zu nehmen und gegenseitig eine Freude zu machen.



Weihnachtliche Hintergrundmusik untermalte die Veranstaltung und konnte die Vorfreude auf die Feiertage noch steigern. Angenehme Gespräche, das weihnachtliche Ambiente und das leckere Essen machten den Tag zu einem besonderen Erlebnis.

Das Mehrgenerationenhaus bedankt sich bei allen Beteiligten, Helfern und Unterstützern, die diese Festlichkeit ermöglicht haben. Wir freuen uns schon sehr, auch im Jahr 2025 zu diesem Festessen einzuladen.

Melanie Schnorr, Leitung  
Mehrgenerationenhaus Bestensee



MÄNNERGESANG UND DIE WEIHNACHTSGESCHICHTE IN DER LANDKOST-ARENA

# Weihnachtssingen ohne Netzhoppers

» Auch in diesem Jahr fand das inzwischen schon traditionelle Weihnachtssingen des Männergesangsvereins unter musikalischer Leitung von Matthias Deblitz mit dem Duo „Sing4fun“ in der Landkost-Arena statt. Der Vorsitzende des Männergesangsvereins, Wolfgang Gloeck, und Bürgermeister Roland Holm begrüßten zunächst die Anwesenden und wünschten viel Spaß. Üblich wäre, dass auch Spieler der Volleyball-Bundesligamannschaft „Netzhoppers KW-Bestensee“ am Singen teilnehmen. Weil sie aber am nächsten Tag in Haching das nächste Bundesligaspiel hatten, (das leider 02:03 verloren wurde), konnten sie diesmal nicht an der Veranstaltung teilnehmen. Würdig vertreten wurden sie aber durch Hans-Jochen Rodner, der 26 Jahre Präsident des Vereins war. Um an die biblische Weihnachtsgeschichte zu erinnern, trug



Pfarrer Franziskus Jaumann die Weihnachtsgeschichte zwischendurch vor. Begleitet wurde die Veranstaltung von Klaus Sedl am Piano und mit Gesang sowie Matthias Lev am Schlagzeug. Für den guten Ton sorgte „Studio

Bestensee“ und Unterstützung gab es durch den Heimat- und Kulturverein e. V., den LAUSL-Verein e. V., die Feuerwehr, den SV Bestensee 1919 und den SC Karate Bestensee. Wer Hunger oder Durst verspür-

te, konnte sich mit Bratwürsten und verschiedenen Getränken versorgen.

*Wolfgang Purann,  
Ortschronist Bestensee*



## VORWEIHNACHTLICHE STIMMUNG IN PÄTZ

## Elftes Adventsfeuer auf der Pätzer Dorfaue

Seit mehr als einem Jahrzehnt ist es schon Tradition, dass der Heimatverein das Adventsfeuer organisiert, bei dem die Pätzer sich kurz vor Heiligabend zu einem gemütlichen Beisammensein treffen. Man isst Bratwurst und Waffeln, trinkt dazu einen Glühwein und genießt es, einander wieder einmal zu sehen und sich am Feuer zu unterhalten. Auch die Kinder haben ihren Spaß mit Stockbrot, Punsch sowie Zuckerwatte und fiebern dem Moment entgegen, wenn das Geläut der Weihnachtsmann-glocke immer näherkommt. So war es dann auch am 22. Dezember 2024 um 16.30 Uhr. Rentier Rudolf lenkte Schnappi, in dessen Anhänger der Weihnachtsmann saß und die Kinder schon von Weitem begrüßte, Richtung Pätzer Dorfaue. In diesem Jahr hatte der „Gute Alte“ auch sein Weihnachtsgelchen Sophia dabei. Beide

nahmen im Fotozelt Platz, wo der Fotograf Matthias Hesse (Licht- und Schattenmanufaktur, Bestensee) schon von den wartenden Familien dicht umlagert war. Sie alle wollten diese letzte Gelegenheit nutzen, ein Foto von sich mit dem Weihnachtsmann noch Heiligabend verschenken zu können.

Gegen 17 Uhr erfolgten dann die Vorbereitungen für das Weihnachtssingen. Kinder und Aktive verteilten die Liederhefte und die Kerzen für das Weihnachtssingen unter den Besuchern. Seit mehreren Jahren wurde unsere Veranstaltung musikalisch von „Frank Pianopur“ getragen. Leider fiel dieser in diesem Jahr, wie auch schon im letzten Jahr, krankheitsbedingt aus. Die Vorsänger von 2023, die sich damals spontan zusammengefunden hatten, bekamen in diesem Jahr noch Zulauf und formierten sich jetzt unter Leitung von Annette



Lehmann und Roberto Seeliger zu einer weihnachtlichen Singegruppe. Sie gab nun den Ton bei unserem gemeinsamen Weihnachtssingen an und aktivierte die Anwesenden zum Mitsingen. So entstand im Schein der zahlreichen Kerzen eine festliche und heimelige Atmosphäre. Professionelle Begleitung erhielten die Sänger und Sängerinnen von Erik K. am Piano. Sehr erfreu-

lich wäre es, wenn sich diese musikalische Gemeinschaft nicht nur auf das Adventsingen beschränkt, sondern sich vielleicht öfter im Jahr zusammenfindet.

Längst sind die Pätzer am 4. Advent nicht mehr unter sich. Nach Corona hat sich die Zahl unserer Gäste mehr als verdoppelt. Viele Autos der Besucher aus den Nachbarorten parken auf der Lindenstraße, aber auch die Zahl der Pätzer Einwohner ist gestiegen. Wir freuen uns, dass unsere Idee so viel Anklang findet, obwohl es uns in jedem Jahr wieder vor neue organisatorische, kalkulatorische und logistische Herausforderungen stellt. Aber Dank unserer engagierten Helfer wuppen wir das, denn die Pätzer Dorfaue bietet viel Platz für alle, die uns besuchen möchten.

*Britta Berger,  
Heimatverein Pätz e. V.*



BLÄSERWEIHNACHT IN DER ALTEN DORFKIRCHE BESTENSEE

# Besinnliche Weihnachten mit Posaunenchor

» Dass sich die Beliebtheit der Bläserweihnacht am 24. Dezember inzwischen herumgesprochen hat, bewies wieder die mehr als volle, alte Dorfkirche. Viele Besucher, die keinen Sitzplatz mehr bekamen, genossen ab 15 Uhr die Stunde im Stehen oder im Sitzen auf dem Holzboden der Empore. Anette Lehmann, Leiterin des

Posaunenchores der evangelischen Kirche, begrüßte mit neun Mitgliedern die Gäste und wünschte gute Unterhaltung. Viele weihnachtliche Melodien erklangen vom Posaunenchor. Sogar ein französisches Lied wurde mit Gesang und Keyboard von Erik C. vorgetragen und ein zehnjähriger Nachwuchsbläser zeigte sein Können!

Zwischen den Musikstücken lasen Annette Lehmann und Gabi Bienge Geschichten vor. Besonders stimmungsvoll wurde es, als bei ausgeschaltetem elektrischen Licht jeder Besucher bei weihnachtlichen Klängen eine Kerze leuchten lassen konnte. Annette Lehmann bedankte sich zum Schluss für das Interesse der Besucher und wünschte zu-

sammen mit Sieglinde Borchert, die das „Vaterunser“ sprach, eine schöne Weihnachtszeit. Danke dem Posaunenchor für dieses schöne, weihnachtliche Konzert!

*Wolfgang Purann,  
Ortschronist Bestensee*



# Wahlhelfer gesucht!

» Für die vorgezogene Bundestagswahl, die am 23. Februar 2025 stattfinden wird, sucht die Gemeinde Bestensee noch Wahlhelferinnen und Wahlhelfer für die Arbeit in den Wahllokalen.

Am Wahltag beginnt die Tätigkeit im Wahllokal um 07:00 Uhr. Mit dem Ende der Wahl um 18:00 Uhr beginnt das Auszählen der Stimmen. Für die Mit-

arbeit in den Wahlvorständen wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt.

Helfen können alle Personen, die zur Bundestagswahl wahlberechtigt sind (18 Jahre + deutsche Staatsangehörigkeit).

## WIR BRAUCHEN IHRE UNTERSTÜTZUNG!

Sie können sich ab sofort schrift-

lich, telefonisch oder persönlich in der Gemeinde Bestensee, in der Eichhornstraße 4–5, 15741 Bestensee melden.

Bei Interesse können Sie gern den Antwortbogen ausfüllen und postalisch oder per E-Mail an [wahlen@bestensee.de](mailto:wahlen@bestensee.de) senden bzw. in den Briefkasten der Gemeinde einwerfen.

Bei Fragen melden Sie sich gerne bei:

- Frau Keller, Wahlleitung, Tel.: 033763-998-15 oder unter: [r.keller@bestensee.de](mailto:r.keller@bestensee.de)
- Frau Cedel, stellv. Wahlleitung, Tel.: 033763-998-44 oder unter: [m.cedel@bestensee.de](mailto:m.cedel@bestensee.de)
- Frau Stelzer, Wahlbehörde, Tel.: 033763-998-14 oder unter: [u.stelzer@bestensee.de](mailto:u.stelzer@bestensee.de)

*Vielen Dank, Ihre  
Gemeindeverwaltung Bestensee*

Gemeinde Bestensee  
Wahlleitung  
Eichhornstraße 4-5  
15741 Bestensee

### Persönliche Daten:

Vorname und Name: \_\_\_\_\_

Straße u Hausnr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

E-Mail Adresse: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_

### Ich stehe als Wahlhelfer/ Wahlhelferin zur Verfügung (Mehrfachauswahl möglich):

- am 23.02.2025 **FRÜHSCHICHT** (07:00 Uhr – 12:30 Uhr sowie ab 18 Uhr bis Ende der Auszählung)
- am 23.02.2025 **SPÄTSCHICHT** (ab 12:30 Uhr bis Ende der Auszählung)
- am 23.02.2025 **BRIEFWAHL** (15:00 Uhr bis Ende der Auszählung)



### Wunschwahllokal (Mehrfachauswahl möglich):

- Grundschule
- Mehrgenerationenhaus 1
- Hort
- Gemeindesaal
- Mehrgenerationenhaus 2
- Waldkita Pätz
- Briefwahllokal (Feuerwehr oder Jugendfeuerwehr)

Ich war bereits als Wahlhelfer tätig                      JA            /            NEIN

Ich war/ wünsche mir folgende Funktion: \_\_\_\_\_

Ich bin mit der Speicherung und Verarbeitung meiner Daten zum Zwecke der Durchführung der Wahlen einverstanden.

\_\_\_\_\_  
Datum und Unterschrift

Der Seniorenbeirat, die  
Volkssolidarität und der Heimat- und  
Kulturverein Bestensee laden ein zum

# FRÜHLINGSFEST

**DIENSTAG, 11. MÄRZ 2025**

VON 15:00 - 18:00 UHR  
EINLASS 14:30 UHR

*DJ und Tanz*

**LANDKOST-ARENA  
PREIS: 6,- EURO\***

**KARTENVORVERKAUF VOM  
03.02. BIS 08.03.2025**

Kaiserliches Postamt Bestensee,  
Kinderland Bestensee (Rewe),  
Gemeinde Bestensee

\*inklusive Kaffee, Kuchen und alkoholfreie Getränke  
**ALKOHOLISCHE GETRÄNKE SIND NICHT INKLUSIVE**

# Blutspende-Information

» Sehr geehrte Bestenseeerinnen und Bestenseeer, wir hoffen, Sie alle konnten die Weihnachtsfeiertage im alten Jahr wie gewünscht verbringen und sind wohlbehalten in das Jahr 2025 hineingekommen. Das „Rote Kreuz“ dankt Ihnen dafür, dass Sie uns 2024 wieder mit Ihren finanziellen und materiellen Spenden unterstützten. Damit sicherten Sie die Rotkreuzarbeit unserer ehrenamtlich tätigen Kameradinnen und Kameraden, ob im Ortsverband Bestensee oder im Rahmen des DRK-Kreisverbandes Fläming-Spreewald e. V.

Zum Herbstfest im Oktober 2024 konnten acht langjährige Mitglieder für ihre Aktiv- oder Fördermitgliedschaft geehrt werden. Für das Jahr 2024 wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück, Erfolg, viel Optimismus und ein friedvolles Miteinander. Dank Ihres selbstlosen Engagements konnten wir im Jahr 2024 in Bestensee ansprechende Blut-

spendeergebnisse verzeichnen: In den folgenden Monaten spendeten 252 Blutspenderinnen und Spender uneigennützig ihr Blut: Januar 67, März 50, Juni 52, August 57 und November 46. Das entspricht der beachtlichen Blutmenge von 126 Litern Blut oder dem Blut von zirka 21 Erwachsenen. Unter den Blutspendern durften wir dieses Jahr vierzehn Erstspenderinnen und Spender begrüßen. Vierzehn Spendenwillige wurden aus medizinischen Gründen vom Arzt von der Spende zurückgestellt (z. B. Auslandsaufenthalte in außereuropäischen Ländern, zu niedriger Hb-Wert, vorher nicht ausreichend getrunken und gegessen), denn die Gesundheit der Spender und potentieller Empfänger ist uns wichtig. Unterschiede in der Spendenanzahl resultieren u. a. in der Anzahl von vier oder fünf angebotenen Spendentermen im Jahr. Daher auch an dieser Stelle noch einmal allen Blutspendern und

Spendenwilligen des Jahres 2024, insbesondere unseren Neuspendern, unseren herzlichsten Dank für Ihr uneigennütziges Engagement, Blut zu spenden. Unser Dank gilt ebenfalls den Unterstützern für den Aushang der Blutspendentermine.

Im Jahr 2025 gibt es in Bestensee vier Spendentermine. Zum ersten Termin am 30. Januar 2025 von 14.30 bis 18.30 Uhr, im Bestenseer Mehrgenerationenhaus „Kleeblatt“, Waldstraße 33, laden wir alle recht herzlich ein (s. a. Veranstaltungskalender der Gemeinde). Bringen Sie zur Spende bitte Ihren Personalausweis mit. Das freundliche Blutspendenteam der Ehren- und Hauptamtlichen freut sich auf SIE.

Weitere Informationen zu Blutspendentermen in der Region oder zur Anmeldung finden Sie unter [www.spenderservice.net](http://www.spenderservice.net), [www.blutspende-nordost.de/](http://www.blutspende-nordost.de/) email, der DRK App MeinDRK für

iPhone und SmartPhone oder bei [facebook.com/drk.blutspendedienst.nordost](https://www.facebook.com/drk.blutspendedienst.nordost) oder Informationen bei Facebook DRK-OV Bestensee.

Wer über die Teilnahme an der Blutspende hinaus bei uns im DRK-Orts- oder Kreisverband mitmachen oder uns unterstützen möchte, kann sich über die Homepage des Kreisverbandes [www.drk-flaeming-spreewald.de/](http://www.drk-flaeming-spreewald.de/) ehrenamt/ortsverbaende oder bei der Ehrenamtskoordinatorin Frau E. Lehmann unter 03371-6257-35 oder Facebook informieren. Unsere Bereitschaftsabende finden in der Regel an jedem zweiten Freitag des Monats im ehemaligen Feuerwehrdepot, Motzener Str. 22 statt. Werden Sie aktives Mitglied bei uns im Team oder unterstützen Sie uns über eine Fördermitgliedschaft. Wir brauchen SIE!

*B. Malter, Vorsitzender  
DRK Ortsverband Bestensee*

Mit tiefer Trauer haben wir vom Tod der ehemaligen Kollegin

## Gerda Müller

07.01.1929 – 26.12.2024

erfahren.

Gerda Müller war in der Gemeinde im Bereich Soziales vor allem in der DDR-Zeit tätig gewesen und hat sich um Strafgefangene und deren Wiedereingliederung gekümmert.

Für sie organisierte Gerda unter anderem Wohnraum und führte Eingliederungsgespräche durch. Für die Kolleginnen und Kollegen hatte Gerda immer ein offenes Ohr und wer seine Brille vergessen hatte, konnte zu Gerda gehen und bekam aus ihrer Holzkiste eine Ersatzbrille.

Wir drücken unsere tiefste Anteilnahme den Angehörigen und Freunden aus.

Gerdas Andenken werden wir in ehrender Erinnerung halten.

Roland Holm    Klaus-Dieter Quasdorf    Anett Hinzpeter  
Bürgermeister    Bürgermeister a. D.    Hauptamtsleiterin



**VERANSTALTUNGSKALENDER 2025**

**Was ist los in Bestensee und Pätz?**

Tag	Wann	Was	Wo	Ansprechpartner
30.01.	14:30 bis 18:30 Uhr	Blut spenden	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33 15741 Bestensee	DRK Vors. OV Bestensee B. Malter ☎ 0173 – 390 03 11
30.01.	15:00 bis 17:00 Uhr	Seniorenbowling	Bowlingkeller Bestensee Friedenstraße 24 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwierner ☎ 0170 – 555 04 40
05.02.	14:00 bis 17:00 Uhr	Tanzcafé für Senioren	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33 15741 Bestensee	Mehrgenerationenhaus M. Schnorr ☎ 033763 – 22 554
12.02.	14:30 bis 16:30 Uhr	Sitzung Seniorenbeirat	Rathaus Gemeindesaal Eichhornstr.4-5 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwierner ☎ 0170 – 555 04 40
14.02.	19:00 bis 23:00 Uhr	Spieleabend	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33 15741 Bestensee	Mehrgenerationenhaus M. Schnorr ☎ 033763 – 22 554
19.02.	14:00 bis 17:00 Uhr	Monatstreff der Volkssolidarität	Landkostarena (Mehrzweckraum) Goethestraße 17 15741 Bestensee	Volkssolidarität Bestensee M. Pohl ☎ 033763 – 22 12 68
27.02.	15:00 bis 17:00 Uhr	Seniorenbowling	Bowlingkeller Bestensee Friedenstraße 24 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwierner ☎ 0170 – 555 04 40
05.03.	15:00 bis 18:00 Uhr	Tanzcafé für Senioren	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33 15741 Bestensee	Mehrgenerationenhaus M. Schnorr ☎ 033763 – 22 554
11.03.	15:00 bis 18:00 Uhr	Frühlingsfest	Landkostarena Goethestraße 17 15741 Bestensee	Volkssolidarität Bestensee M. Pohl ☎ 033763 – 22 12 68
12.03.	14:30 bis 16:30 Uhr	Sitzung Seniorenbeirat	Rathaus Gemeindesaal Eichhornstr.4-5 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwierner ☎ 0170 – 555 04 40
14.03.	19:00 bis 23:00 Uhr	Spieleabend	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33 15741 Bestensee	Mehrgenerationenhaus M. Schnorr ☎ 033763 – 22 554
19.03.	15:00 bis 17:00 Uhr	Monatstreff der Volkssolidarität	Landkostarena (Mehrzweckraum) Goethestraße 17 15741 Bestensee	Volkssolidarität Bestensee M. Pohl ☎ 033763 – 22 12 68
27.03.	15:00 bis 17:00 Uhr	Seniorenbowling	Bowlingkeller Bestensee Friedenstraße 24 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwierner ☎ 0170 – 555 04 40
02.04.	15:00 bis 18:00 Uhr	Tanzcafé für Senioren	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33 15741 Bestensee	Mehrgenerationenhaus M. Schnorr ☎ 033763 – 22 554
09.04.	14:30 bis 16:30 Uhr	Sitzung Seniorenbeirat	Rathaus Gemeindesaal Eichhornstr.4-5 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwierner ☎ 0170 – 555 04 40
11.04.	19:00 bis 23:00 Uhr	Spieleabend	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33 15741 Bestensee	Mehrgenerationenhaus M. Schnorr ☎ 033763 – 22 554
16.04.	15:00 bis 17:00 Uhr	Monatstreff der Volkssolidarität	Landkostarena (Mehrzweckraum) Goethestraße 17 15741 Bestensee	Volkssolidarität Bestensee M. Pohl ☎ 033763 – 22 12 68
24.04.	15:00 bis 17:00 Uhr	Seniorenbowling	Bowlingkeller Bestensee Friedenstraße 24 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwierner ☎ 0170 – 555 04 40
30.04.	14:30 bis 19:00 Uhr	Blut spenden	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33 15741 Bestensee	DRK Vors. OV Bestensee B. Malter ☎ 0173 – 390 03 11
07.05.	15:00 bis 18:00 Uhr	Tanzcafé für Senioren	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33 15741 Bestensee	Mehrgenerationenhaus M. Schnorr ☎ 033763 – 22 554
09.05.	19:00 bis 23:00 Uhr	Spieleabend	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33 15741 Bestensee	Mehrgenerationenhaus M. Schnorr ☎ 033763 – 22 554

## VERANSTALTUNGSKALENDER 2025

<b>14.05.</b>	14:30 bis 16:30 Uhr	Sitzung Seniorenbeirat	Rathaus Gemeindesaal Eichhornstr.4-5 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
<b>21.05.</b>	15:00 bis 17:00 Uhr	Monatstreff der Volkssolidarität	Landkostarena (Mehrweckraum) Goethestraße 17 15741 Bestensee	Volkssolidarität Bestensee M. Pohl ☎ 033763 – 22 12 68
<b>22.05.</b>	15:00 bis 17:00 Uhr	Seniorenbowling	Bowlingkeller Bestensee Friedenstraße 24 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
<b>04.06.</b>	15:00 bis 18:00 Uhr	Tanzcafé für Senioren	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33 15741 Bestensee	Mehrgenerationenhaus M. Schnorr ☎ 033763 – 22 554
<b>11.06.</b>	14:30 bis 16:30 Uhr	Sitzung Seniorenbeirat	Rathaus Gemeindesaal Eichhornstr.4-5 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
<b>13.06.</b>	19:00 bis 23:00 Uhr	Spieleabend	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33 15741 Bestensee	Mehrgenerationenhaus M. Schnorr ☎ 033763 – 22 554
<b>18.06.</b>	15:00 bis 17:00 Uhr	Monatstreff der Volkssolidarität	Landkostarena (Mehrweckraum) Goethestraße 17 15741 Bestensee	Volkssolidarität Bestensee M. Pohl ☎ 033763 – 22 12 68
<b>25.06.</b>	14:30 bis 19:00 Uhr	Blut spenden	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33 15741 Bestensee	DRK Vors. OV Bestensee B. Malter ☎ 0173 – 390 03 11
<b>26.06.</b>	15:00 bis 17:00 Uhr	Seniorenbowling	Bowlingkeller Bestensee Friedenstraße 24 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
<b>02.07.</b>	15:00 bis 18:00 Uhr	Tanzcafé für Senioren	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33 15741 Bestensee	Mehrgenerationenhaus M. Schnorr ☎ 033763 – 22 554
<b>31.07.</b>	15:00 bis 17:00 Uhr	Seniorenbowling	Bowlingkeller Bestensee Friedenstraße 24 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
<b>21.08.</b>	15:00 bis 17:00 Uhr	Seniorenbowling	Bowlingkeller Bestensee Friedenstraße 24 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
<b>10.09.</b>	14:30 bis 16:30 Uhr	Sitzung Seniorenbeirat	Rathaus Gemeindesaal Eichhornstr.4-5 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
<b>25.09.</b>	15:00 bis 17:00 Uhr	Seniorenbowling	Bowlingkeller Bestensee Friedenstraße 24 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
<b>01.10.</b>	15:00 bis 18:00 Uhr	Tanzcafé für Senioren	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33 15741 Bestensee	Mehrgenerationenhaus M. Schnorr ☎ 033763 – 22 554
<b>08.10.</b>	14:30 bis 16:30 Uhr	Sitzung Seniorenbeirat	Rathaus Gemeindesaal Eichhornstr.4-5 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
<b>29.10.</b>	14:30 bis 18:30 Uhr	Blut spenden	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33 15741 Bestensee	DRK Vors. OV Bestensee B. Malter ☎ 0173 – 390 03 11
<b>30.10.</b>	15:00 bis 17:00 Uhr	Seniorenbowling	Bowlingkeller Bestensee Friedenstraße 24 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
<b>05.11.</b>	14:00 bis 17:00 Uhr	Tanzcafé für Senioren	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33 15741 Bestensee	Mehrgenerationenhaus M. Schnorr ☎ 033763 – 22 554
<b>12.11.</b>	14:30 bis 16:30 Uhr	Sitzung Seniorenbeirat	Rathaus Gemeindesaal Eichhornstr.4-5 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
<b>27.11.</b>	15:00 bis 17:00 Uhr	Seniorenbowling	Bowlingkeller Bestensee Friedenstraße 24 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
<b>03.12.</b>	14:00 bis 17:00 Uhr	Tanzcafé für Senioren	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33 15741 Bestensee	Mehrgenerationenhaus M. Schnorr ☎ 033763 – 22 554

## SPIELEABEND



Freitag  
**14.02.2025**  
19 - 23 Uhr

Mehrgenerationenhaus  
Waldstraße 33  
15741 Bestensee

Rückmeldung an Dirk  
15bb@mail.de  
Unkostenbeitrag: 2,- Euro

**Hast Du Lust auf einen spannenden Abend in netter Runde? Suchst du Mitspieler oder möchtest Du neue Spiele entdecken? Wer möchte, kann gerne eigene Spiele mitbringen. Die Auswahl, was gespielt wird, stimmen wir gemeinsam ab. Für die Verpflegung ist jeder selbst verantwortlich.**

Anfahrt mit dem Auto zum Mehrgenerationenhaus Bestensee vor Ort stehen kostenlose Parkplätze zur Verfügung

Anfahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zum Bahnhof Bestensee (RE7, RE2, Bus 724, Bus 726) und dann ca. 850 m Fußweg (12 min.)





Mehrgenerationenhaus Elmblatt | Bestensee  
Waldstraße 33, Tel.: 033763 22554  
mgh-bestensee@alv-brandenburg.de in Trägerschaft des  
Arbeitslosenverbandes und Landesverband Brandenburg e.V.

www.f-muenzberg-immobilien.com

Immobilienmakler 0151-64505511

f.muenzberg-immobilien@gmx.de

KAISERLICHES POSTAMT BESTENSEE  
GEÄNDERTE ÖFFNUNGSZEITEN  
AB 01. JUNI 2024 - BIS AUF WEITERES

MO: 9.00-13.00 & 14.00-16:30 UHR  
DI: 9.00-13.00 & 14.00-18:00 UHR  
MI: 9.00-13.00 & 14.00-16:30 UHR  
DO: 9.00-13.00 & 14.00-18:00 UHR  
FR: 9.00-13.00 & 14.00-16:30 UHR  
SA: 9.00-12.00 UHR



### TERMINE

## Veranstaltungen 2025

Bitte schicken Sie uns Ihre fixen, öffentlichen Veranstaltungstermine von 2025 per E-Mail an: [presse@bestensee.de](mailto:presse@bestensee.de) Telefonisch erreichen Sie mich unter: 033763 - 998 41

**Da das Amtsblatt der Gemeinde Bestensee neutral und unabhängig ist, werden keine politischen Veranstaltungen, Veranstaltungseinladungen oder Ähnliches veröffentlicht.**

Die Termine kommen dann in den Veranstaltungskalender des Bestwiners. Der Vollständigkeit halber möchte ich Sie bitten, mir folgende Daten zu schicken:

- Datum
- Uhrzeit
- Art der Veranstaltung
- Veranstaltungsort
- Ansprechperson

Vielen Dank!

*J. Kirsch  
Sachbearbeiterin für  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit*

### SV GRÜN-WEISS UNION BESTENSEE E. V.

## Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Liebe Vereinsmitglieder, gemäß § 8 Abs. 2 der Vereinssatzung des SV Grün/Weiß Union Bestensee e. V. laden wir Euch hiermit zu der am Freitag, den 28.02.2025 um 18:30 Uhr stattfindenden Mitgliederversammlung und Neuwahl des Vorstandes in das Anglerheim Pätz, Fernstr. 32 in Bestensee ein.

- TOP 11 Schlusswort des neuen Vorsitzenden

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung und Satzungsänderungen bitten wir bis zum 14.02.2025 schriftlich beim Vorstand einzureichen. Anträge auf Satzungsänderungen sind während der Mitgliederversammlung nicht mehr möglich, Anträge auf Änderung der Tagesordnung bedürfen einer 2/3 Mehrheit.

### Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung und Eröffnung
- TOP 2 Rechenschaftsbericht des Vorstandes mit Finanzbericht
- TOP 3 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 4 Entlastung des Vorstandes
- TOP 5 Vorstellung und Beschluss Änderung der Beitragsordnung
- TOP 6 Vorstellung und Beschluss Haushalt 2025
- TOP 7 Ehrungen
- TOP 8 Neuwahl des Vorstandes
- TOP 9 Neuwahl der Kassenprüfer
- TOP 10 Verschiedenes / Stimmen aus der Mitgliedschaft

Die zur Abstimmung stehenden Änderungen der Beitragsordnung sind über die Homepage des Vereins (<https://www.union-bestensee.de>) im Vorfeld einsehbar.

Die Anwesenheit möglichst vieler Mitglieder ist von großer Bedeutung, da einige Mitglieder des bisherigen Vorstandes nicht erneut kandidieren werden und somit Vorstandspositionen neu zu besetzen sind.

*Michael Kohlmann, Vorsitzender  
Thomas Niesler, Stellvertreter  
Marcel Rothe, Schatzmeister*

## LAUSL INFORMIERT



## Veranstaltungen im Januar im Zollstockmuseum

Datum	Uhrzeit	Dauer	Veranstaltung	Kosten	Bemerkung/Ort
Jeden Montag	09:30 Uhr	1,0 h	„Treff der kleinen Leute von 0 – 1 Jahr (Krabbelgruppe)“	2,00 €	Mit Anne Flügel; Neuanmeldung bei Björn Braune 0174/9024200 Ort: Kalendersaal
06.02.2025 20.02.2025	14:00 Uhr	2,0 h	„Spielenachmittag für Groß und Klein“	2,00 €	Ort: Zollstockmuseum
04.02.2025 18.02.2025	17:30 Uhr	1,5 h	„Grundlagen Smartphone/ Tablet“	3,00 €	Anmeldung bei Herrn Müller 0151/14112858 Ort: Zollstockmuseum
jeden Mittwoch	19:00 Uhr	2,0 h	Dart	2,00 €	Anmeldung bei Björn Braune 0174/9024200 Ort: Zollstockmuseum
11.02.2024 25.02.2025	19:00 Uhr	2,0 h	Skatrunde	2,00 €	Auch für Anfänger; Mit Alex Lenz Ort: Zollstockmuseum
13.02.2025 27.02.2025	13:30 Uhr	2,5 h	Wolllaustreffen	2,00 €	Ort: Zollstockmuseum
07.02.2025 21.02.2025	14:00 Uhr	2,0 h	„Kreativtreff Deko selbst gestalten“	2,00 €	Anmeldung Björn Braune 0174/9024200 Ort: Zollstockmuseum
24.02.2025	15:45 Uhr	1,0 h	„Kräuter und Co Anleitung durch Frau Dr. Matthäi“	2,00 €	Anmeldung bei Birgitt Gleisberg 033763/249347 Ort: Kalendersaal
Jeden Donnerstag	19:00 Uhr	1,0 h	„Faszientraining im Kalendersaal“	2,00 €	Anmeldung bei Birgitt Gleisberg 033763/249347 Ort: Kalendersaal
Schnupperkurs 05.02.2025 17.02.2025	15:00 Uhr	1,0 h	„Gestalten von und mit Steinen und anderen Naturstoffen“	2,00 €	Anmeldung bei Regina 0162/1964274 Ort: Zollstockmuseum
06.02.2025 20.02.2025	18:00 Uhr	2,0 h	Schach	2,00 €	Ort: Zollstockmuseum
22.03.2025	18:00 Uhr	ca. 2,0 h	Nachtwanderung für Kinder durchs Schutsketal		Anmeldung unter 01749024200 Ort: Zollstockmuseum

**Vorsitzender:** Björn Braune, E-Mail lausl.bestensee@web.de, Tel.: 0174/9024200

Änderungen unter Vorbehalt

**Adressen:** Zollstockmuseum, Dorfaue 9, Bestensee | Kalendersaal, Dorfaue 11, Bestensee | <https://lausl-zollstockmuseum.de>



**SCHALDACH & SCHRÖTER**  
DACHBAU GMBH  
QUALITÄT SCHAFFT WERTE

Tel.: 0 33 731 - 70 270  
Fax: 0 33 731 - 70 272  
E-Mail: [info@schaldach.net](mailto:info@schaldach.net)  
Internet: [www.schaldach.net](http://www.schaldach.net)

- Meisterbetrieb der Innung
- Eigene Zimmerei für Dachstuhlneubau und Sanierung
- Schiefer- & Ziegeldacharbeiten aller Art
- Velux geschulter Betrieb
- Flachdacharbeiten Bitumen und Folie
- Begrünung und Bekiesung von Dachflächen
- Kranarbeiten bis 36 m Höhe

14959 Trebbin • Am Kulturhaus 1 A

**RATHAUSSCHLISSUNG AM 24.02.2025 AUF GRUND DER BUNDESTAGSWAHL AM 23.02.2025**



**Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, am 24.02.2025 ist das Rathaus der Gemeinde Bestensee auf Grund der Wahlhelfertätigkeiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschlossen.**

**Beachten Sie den Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Bestwiners:**

**Redaktionsschluss: 11. Februar 2025**  
**Erscheinungsdatum: 25. Februar 2025**



# Bestensee

Landkost-Arena

16. März 2025

## DAS STABSMUSIKKORPS DER BUNDESWEHR Benefizkonzert

Kartenvorverkauf 04.12.2024 - 07.03.2025

Einlass: 14:00 Uhr

Beginn: 15:00 Uhr

Eintritt: 15,- EUR\*

Abendkasse: 18,- EUR

\* zzgl. Vorverkaufsgebühr

Landkost-Arena

Goethestraße 17

15741 Bestensee

Tickets an allen bekannten

Vorverkaufsstellen

Mail: [heimatverein@bestensee.de](mailto:heimatverein@bestensee.de)

Tel.: 0177-2203474

# Veranstaltungen der Abfallstreife e. V. 2025



Findest Du auch, dass Abfall nicht in unsere wunderschöne Natur gehört? Dann bist Du herzlich willkommen bei unseren öffentlichen Abfallsammelaktionen.

## Öffentliche Veranstaltungen \*

Datum	Aktion	Uhrzeit
15. Mär	In KW zwischen Wald & alten Schienen An diesem Tag sammeln wir in der Umgebung der Schütte- Lanz-Straße	10.00 – 12.30
05. Apr	Seenwanderung: Bestensee und seine blauen Juwelen Wir starten in Körbiskrug am Seechen und gehen durch die Wälder in Richtung Todnitzsee	10.00 – 13.00
19. Jul	10. Jahre Abfallstreife Anlässlich unseres Geburtstags wollen wir mit euch bei einer ganz besonderen Abfallsammelaktion feiern	10.00 – 14.00
09. Aug	Wanderung BESCHRÄNKTE TEILNEHMERZAHL- bitte meldet euch vorher an. Gemeinsam wollen wir mit euch auf einer geführten Wanderung in der Natur entspannen und nebenbei Abfall sammeln	10.00 – 14.00
20. Sep	World Cleanup Day Die ganze Welt sammelt an diesem Tag Abfall und wir sammeln entlang der Ufer des Krümmen Sees sowie im umliegenden Wald mit.	10.00 – 12.30

\*Online gibt es weitere Details zu den Aktionen, sowie zusätzliche Aktivitäten für Mitglieder. Bitte meldet euch für die Aktion an. Du bist Geocacher? Unsere Veranstaltungen sind CITO's - Cache in Trash out - und du findest diese auf unserem Profil Maria\_Abfallstreife.

Im Web



Facebook



Instagram



info@abfallstreife.de  
www.abfallstreife.de  
Tel. 0152 / 318 33 272

## KINDER- UND JUGENDSEITEN

## EINE MÄRCHENHAFTHE TRADITION

# Kinderweihnacht „Pätzi“

» 2007, im Jahr der 700-Jahr-Feier von Bestensee, hatte Manfred Prosch die Idee, eine Kinderweihnacht zu veranstalten, die nicht der gängigen Vorstellung einer Weihnachtsfeier entsprach. Seitdem schreibt er jährlich Bestensee-bezogene Märchen zur Kinderweihnacht. Es sind abenteuerliche Geschichten mit einer Wanderung, die immer an einem anderen Ort in Bestensee oder im OT Pätz stattfindet und in die die Kinder mit einbezogen werden. „Bestwaner“, auch von Manfred Prosch erfundene böse Gnome, die in Höhlen unter Bestensee ihr Zuhause haben, versuchen immer, die Kinder daran zu hindern, ihre Weihnachtswunschzettel dem Weihnachtsmann zu übergeben. Mit Hilfe des Schneemanns

Schorpi, der Schneekönigin, dem Falkner mit seinem alles sehenden Falken und der Kinder gibt es aber immer ein Happy End. In diesem Jahr begann die Kinderweihnacht im Ortsteil Pätz am Badestrand mit einer Kurzfassung des Märchens „Pätzi“ durch den Autor. Im Kreis um eine Feuerschale stehend, lauschten eine große Schar Kinder und Erwachsene der Erzählung, die vorher schon komplett im Bestwiner veröffentlicht wurde. Schließlich wanderten alle los zur Dorfaue, denn dort wurde „Pätzi“, der zuvor die Wunschzettel der Erwachsenen eingesammelt hatte, von den „Bestwanern“ gefangen gehalten. An der Dorfaue angekommen, befreiten die Kinder „Pätzi“ mit einem mutigen Angriff, vertrieben die „Bestwaner“ und liefen an-

schließend mit „Schorpi“ zum Schrobsdorffhaus am Hörningweg. Dort befand sich die Schneekönigin mit ihrem Falkner und dem alles sehenden Falken. Pätzer Sängerinnen und Sänger begrüßten die Kinder und Erwachsenen mit weihnachtlichen Liedern. Jetzt konnten auch die Kinder ihre Wünsche in die Weihnachtswunschzettel der Schneekönigin legen. Nach der Verabschiedung von Schneekönigin, Falkner, Schneemann und „Pätzi“ machten sich alle Vier auf den Weg zum Weihnachtsmann, der noch irgendwo weit entfernt auf Tour war. Schließlich mussten alle Wünsche noch rechtzeitig überbracht werden.

Am Schrobsdorffhaus konnte man sich mit Bratwurst und Getränken am Stand des Hei-

mat- und Kulturvereins e. V. bei weihnachtlicher, musikalischer Unternehmung stärken. Unter der perfekten Organisation von Anja Kolbatz-Thiel sorgte der Verein auch wieder für die personelle und logistische Unterstützung der Kinderweihnacht.

Ein großes Dankeschön gilt allen Aktiven, die diese Veranstaltung wieder zu einem vollen Erfolg werden ließen. Danke auch an Petrus, der seine himmlischen Schleusen erst nach der Veranstaltung öffnete. Übrigens, sämtliche Märchen zur Kinderweihnacht und weitere Geschichten sind jetzt in einem illustrierten Buch (364 Seiten) zusammengefasst, das für 29 Euro auf der Post oder im Rathaus erworben werden kann.

*Wolfgang Purann,  
Ortschronist Bestensee*



## LAUSL ADVENTSKALENDER WIEDER GUT BESUCHT

## Ein schönes Ritual

» Viele Kinder in Bestensee und Pätz kennen inzwischen das jährliche Ritual, mit ihrer Kita- oder Hortgruppe in der Adventszeit zur Dorfau zu wandern, eine Tür im Adventskalender zu öffnen und ein kleines Geschenk mit nach Hause zu nehmen. Sie freuen sich auf das Vorlesen einer Geschichte und bringen oft auch selbst Gedichte, Lieder und sogar Tänze mit, die sie vortragen.

Das siebte Jahr schon hatten die Frauen des LAUSL-Vereins seit dem Sommer fleißig Glückswürmchen und Hacky Sacks (kleiner Ball mit Erbsen oder Linsen gefüllt), Verpackungen gebastelt und Helfer gewonnen, damit für jedes Kind ein Päckchen gepackt werden konnte. Der Verein „Kreative Freizeitgestaltung Bestensee e. V.“, das „Mehrgenerationenhaus“, der „AktivVerbund e. V.“, der Discounter „Komma 10“ und das kaiserliche Postamt Bestensee steuerten ebenfalls etwas bei. Im November ging es dann richtig los. Die Geschenke wurden eingepackt. Familie Entrich richtete den Kalender mit Bildern und Türen her.

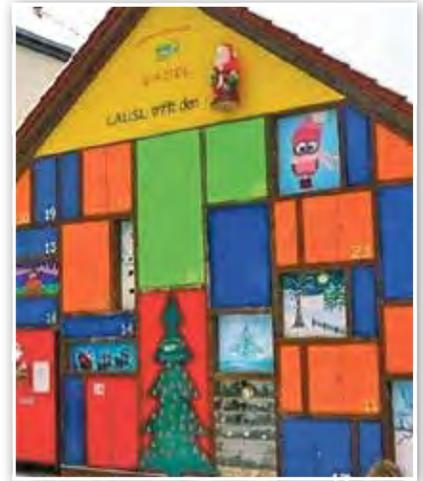
Herr Kluwe vom REWE Markt

stellte für jedes Kind Schokoladenfiguren und im Dezember täglich frisches Obst zur Verfügung.

Auch an den Adventswochenenden schauten viele Familien am Haus gegenüber bei der großen Pyramide auf der Dorfau vorbei. Über 1.000 Bestenseer Kinder fanden in diesem Jahr kleine Überraschungen hinter den Türen unseres Kalenders.

Das Adventskalender-Team des „LAUSL-Vereins e. V.“ hatte viel Freude daran, mit den Kindern gemeinsam vorweihnachtliche Stimmung zu erleben und wir freuen uns schon jetzt auf die strahlenden Kinderaugen im Dezember 2025.

Birgitt Gleisberg, „LAUSL e. V.“



SENIORENSEITEN

RÜSTIGE RENTNER FÜR SENIORENBEIRAT

# Mitstreiter gesucht!

» Der Seniorenbeirat sucht rüstige Rentner, die uns bei der Veranstaltungsorganisation für die Gemeinde sowie Busreisen unterstützen. Wenn Sie sich für eine ehrenamtli-

che Tätigkeit interessieren, können Sie sich an den Vorsitzenden Herrn Zwirner wenden unter Telefon 0171 – 555 0440 oder per E-Mail an [andreas-zwirner@t-online.de](mailto:andreas-zwirner@t-online.de)

DIE VOLKSSOLIDARITÄT BESTENSEE ÜBERGIBT SPENDEN

# Ehrenamt – Hand in Hand

» Auch im Jahre 2024 gelang es den Mitgliedern der Ortsgruppe der Volkssolidarität Bestensee in den Monaten März bis Mai eine erfolgreiche Spendensammlung in unserer Gemeinde durchzuführen. Dadurch ist es dem Vorstand der Ortsgruppe möglich geworden, zwei Institutionen in Bestensee mit einer Geldspende zu überraschen.

Nach einiger Überlegung haben wir uns dafür entschieden, eine Spende der Grundschule Bestensee zu übergeben. Wir nahmen Kontakt mit der Schulleitung auf und natürlich war man sehr erfreut über unsere Idee. Am 22. November 2024 konnten wir Frau Loewrig einen Spendenscheck über 150 Euro überreichen. Frau Loewrig ist Klassenlehrerin der 2a und auch Vorsitzende des Vereins „Freunde und Förderer der Grundschule Bestensee e. V.“. Mit der Spende werden Unterrichtsmaterialien für die pädagogische Arbeit, besonders im Neubau der Schule, angeschafft.

Als zweites Spendenprojekt hatte sich der Vorstand dafür

entschieden, den Mitgliedern des „Heimat- und Kulturvereins e. V.“ ebenfalls eine Spende zu übergeben. Damit wollen wir uns ganz herzlich für die Hilfe und Unterstützung der Mitglieder bei den verschiedenen Veranstaltungen für die Senioren in der Gemeinde und auch für ihren unermüdlichen Einsatz bei vielen anderen gesellschaftlichen Aktionen in Bestensee und Pätz bedanken. Oft wird „vergessen“, dass die meisten Mitglieder im „Heimat- und Kulturverein e. V.“ noch voll arbeiten und für alle gesellschaftlichen Aktionen im Ort ihre Freizeit „opfern“. Für die Übergabe unserer Spende in Höhe von 150 Euro an die Vertreterin des HKV Anja Kolbatz-Thiel nutzten wir die Weihnachtsfeier der Senioren am 3. Dezember 2024. Für jeden Ort ist so ein Heimat- und Kulturverein eine wichtige Einrichtung, um Veranstaltungen durchführen zu können.

*Monika Pohl, Volkssolidarität Bestensee*



## SENIORENSEITEN

## VOLKSSOLIDARITÄT BESTENSEE

# Die Weihnachtsgans zum Fest 2024

➤ Bereits vor einigen Jahren haben Herr Michael Reimann und weitere Mitglieder der Gruppe „Wir für KW e. V.“ die Aktion „Die Weihnachtsgans zum Fest“ für Bedürftige und einsame Menschen ins Leben gerufen. Ermöglicht wurde dies durch Spenden von Firmen und Einzelpersonen und die tatkräftige Mithilfe vieler Ehrenamtler. Auch die „Volkssolidarität Bürgerhilfe e. V.“ (mit Sitz am Kirchplatz 11, in 15711 Königs Wusterhausen) unterstützt diese Idee und gemeinsam wollte man im Jahr 2024 noch mehr Menschen die Teilnahme an dieser Art der Zusammenkunft ermöglichen.

Der Vorstand der Volkssolidarität Bestensee wurde von unserem Mitglied Gerlinde Thieme von diesen Plänen informiert und griff diesen Gedanken auf. Schon im Spätsommer traten wir mit der Leitung des Mehrgenerationenhauses in Bestensee in Kontakt und baten um räumliche und organisatorische Unterstützung. Die Leitung des MGH schloss sich unserer Idee an und wollte unsere Ortsgruppe bei diesem Vorhaben unterstützen. Mitarbeiterinnen des MGH entwarfen liebevoll gestaltete Einladungen und übergaben sie an Bedürftige und einsame Menschen der Gemeinde.

Anfang Dezember begannen wir gemeinsam mit der Gruppe „Wir für KW e. V.“, der „Volkssolidarität Bürgerhilfe e. V.“, dem MGH und einigen Mitgliedern unserer Ortsgruppe mit den Feinplanungen für diesen Termin. Gerlinde Thieme organisierte noch einige Spenden von Firmen und Einzelpersonen. So konnte sie von REWE eine Nachspeise für das Weihnachtsessen erhalten und unser Mitglied Brigitte Ritzrau spendete Geld, von dem Getränke gekauft werden konnten.

Am 20. Dezember 2024 konnten wir 20 geladene Bürgerinnen und Bürger an weihnachtlich gedeckten Tischen und bei passender Musik begrüßen. Alle waren erwartungsvoll, was sie heute erleben würden. Nach einigen Begrüßungsworten durch das Vorstandsmitglied der Volkssolidarität, Herrn

Dr. Schulz, und der Leiterin des MGH, Frau Melanie Schnoor, gab es für die kleinsten Gäste auch noch liebevoll verpackte Weihnachtsüberraschungen, die mit großer Freude entgegengenommen wurden.

Pünktlich um 11.30 Uhr lieferte die Großküche des Seniorenheimes der Volkssolidarität in Schulzendorf das fertige Weihnachtsessen. Die Gäste wurden dann von unseren ehrenamtlichen Helfern bedient und verwöhnt und alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bedankten sich sehr herzlich für diese vorweihnachtliche Überraschung. In gemütlicher Runde wurde noch einige Zeit geplaudert und wir spürten, dass sich in diesen Minuten niemand einsam fühlte.

Die Organisatoren bedanken sich bei allen Spendern und Unterstützern, die dieses Event ermöglichten. Wir hoffen, dass es uns auch im Jahre 2025 möglich sein wird, ein solches Weihnachtsessen durchführen können und zu einer schönen Tradition werden zu lassen.

*G. Thieme, Vorstand der Ortsgruppe Volkssolidarität*





## Chance 60plus - Das Leben aktiv gestalten



Das Projekt *Chance 60plus - Das Leben aktiv gestalten* - wird im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen - gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:



Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend



Kofinanziert von der Europäischen Union

### Angebote für ältere Menschen

Februar 2025	Veranstaltung	Treffpunkt/Ort
<b>Montag, 03.02. und 17.02. jeweils</b> ☉ 14:00 - 15:30 Uhr	<b>Digital fit- Umgang mit Smartphone für Anfänger:innen und Fortgeschrittene zum Betriebssystem Android</b>	MGH <b>Bestensee</b> , Waldstraße 33, 15471 Bestensee
<b>Montag, 03.02. und 17.02. jeweils</b> ☉ 15:30 - 17:00 Uhr	<b>Digital fit- Umgang mit Laptop für Anfänger:innen und Fortgeschrittene zum Betriebssystem Windows</b>	MGH <b>Bestensee</b> , Waldstraße 33, 15471 Bestensee
<b>Jeden Dienstag</b> ☉ 10:00 - 11:30 Uhr	<b>Französisch lernen:</b> Eine Muttersprachlerin bietet in kleiner Runde Französisch an.	Gemeindehaus <b>Bestensee</b> , Reuterstr.16, 15741 Bestensee
<b>Jeden Mittwoch</b> ☉ 10:00 - 11:00 Uhr	<b>Sport 60+:</b> Fitnessübungen zur Schulung der Beweglichkeit. <b>(keine Anmeldung möglich)</b>	Freizeithaus <b>Ragow</b> , Küstergasse 3, 15749 Mittenwalde/OT Ragow
<b>Donnerstag, 06.02.</b> ☉ 10:00 - 12:30Uhr	<b>Wandergruppe „Latschen und Tratschen“:</b> Die Tour stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest!	<b>Treffpunkt: 10 Uhr, den Ort bitte telefonisch erfragen!</b>
<b>Jeden Freitag</b> ☉ 10:00 - 11:30 Uhr	<b>Walken:</b> Schnelleres Gehen für alle, die in Bewegung kommen wollen.	MGH <b>Bestensee</b> , Waldstraße 33, 15471 Bestensee
<b>Donnerstag, 13.02.</b> ☉ 11:00 - 14:00 Uhr	<b>Kochgruppe:</b> Gemeinsam kochen. <b>(aktuell keine Anmeldung möglich)</b>	Gemeindehaus <b>Bestensee</b> , Reuterstr. 16, 15741 Bestensee
<b>Jeden Mittwoch</b> ☉ 10:00 - 11:00 Uhr	<b>Männersport 60+:</b> Leichte Übungen zum Muskelerhalt und zur Muskelstärkung.	MGH <b>Bestensee</b> , Waldstraße 33, 15471 Bestensee
<b>Mittwoch, 27.02.</b> ☉ 10:00 - 12:00 Uhr	<b>Frühstück 60+:</b> Gemeinsames Frühstück mit Zeit für Gespräche, der Möglichkeit des Austauschs und der Begegnung.	MGH <b>Bestensee</b> , Waldstraße 33, 15471 Bestensee
<b>Donnerstag, 20.02.</b> ☉ Theaterbesuch	<b>Offener Treff Ragow „Plauschen und Latschen“:</b> Gesonderte Veranstaltung	Bei Interesse bitte melden unter: 0170 - 371 8656
<b>Montag - Freitag</b> ☉ ☎ 09:00 - 15:00 Uhr	<b>Telefonisches Beratungsangebot (trägerneutral und vertraulich):</b> Lebensfragen im Alter können sein: Was, wenn das Geld nicht reicht? Im Alter Gutes tun, aber wie? Wie gestalte ich meine Lebenssituation aktiv und eigenständig?	Nach individueller Vereinbarung sind auch persönliche Gesprächstermine im Büro oder im häuslichen Umfeld möglich.

- Änderungen vorbehalten -

**Bei Interesse oder Fragen zum Angebot bitte melden unter:**

Tel. **0170 - 371 86 02** und **0170 - 371 86 56** und Mail: [chance60plus@berliner-stadtmission.de](mailto:chance60plus@berliner-stadtmission.de)

Weitere Infos zur Projektarbeit finden Sie unter: [www.berliner-stadtmission.de/chance-60plus](http://www.berliner-stadtmission.de/chance-60plus)  
 Berliner Stadtmission | Evangelische Kirche (EKBO) „Chance 60plus - Das Leben aktiv gestalten“,  
 Projektbüro im „Seniorenzentrum Bestensee“, Hauptstraße 11, 15741 Bestensee | Telefon: 0170 - 371 86 02

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

## NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE INFORMIERT



## Jahresmotto 2025: „Es ist Zeit, Gutes zu tun.“

Das Jahresmotto für 2025 lautet: „Es ist Zeit, Gutes zu tun.“ Dieses Motto wurde aus einem Bibelwort entnommen, dass wir im Galater 6 in den Versen 9 und 10 nachlesen können. Da heißt es: „Lasst uns aber Gutes tun und nicht müde werden; denn zu seiner Zeit werden wir

auch ernten, wenn wir nicht nachlassen. Darum, solange wir noch Zeit haben, lasst uns Gutes tun an Jedermann, allermeist aber an des Glaubens Genossen.“

Gottesdienstzeiten der neuapostolischen Kirche in Bestensee, Heinrich-Heine-Str. 2B:

Sonntag 10:00 Uhr und Mittwoch 19:30 Uhr

Gäste sind dazu jederzeit herzlich willkommen.

Änderungen entnehmen Sie bitte unserem Schaukasten, der vor unserer Kirche steht.

Neuapostolische Kirche, S. Braun



**Gottesdienste der Evangelischen Kirchengemeinde Petrus und Paulus Bestensee**

**02. 02. 25      Letzter Sonntag Epiphania**

**09.00 Uhr    Ev. Kirche Prieros**  
**10.30 Uhr    Ev. Kirche Bestensee**

*Bitte beachten Sie die Aushänge vor den Kirchen bzw. vor unseren Gemeindehäusern.*

Weitere Termine, Adressen und Informationen entnehmen Sie bitte unserer Webseite  
[www.petrus-paulus-gemeinde.de](http://www.petrus-paulus-gemeinde.de) Ev. Pfarramt - Pfr. Franziskus Jaumann - Tel. 033763 / 62105 - Mail: [Jaumann.F@kkzf.de](mailto:Jaumann.F@kkzf.de)  
 Kirche Bestensee, Hauptstraße 55 in Bestensee - Gemeindehaus der ev. Kirche Bestensee, Reuterstraße 16

Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag

## Lokaler geht's nicht!

Als Werbeberater jederzeit ansprechbar:

Timo Schönefeld

Tel.: (03382) 706 78 51 · Mobil: 0162 67 25 993

E-Mail: [schoenefeld@heimatblatt.de](mailto:schoenefeld@heimatblatt.de)



## Der Gesundheitstipp – „Sicher durch den Winter mit Diabetes“

Die Tage werden kürzer, die Temperaturen sinken – der Winter kündigt sich an. Nicht nur Menschen reagieren auf extreme Temperaturen, sondern auch Medikamente und Diabeteszubehör. Beispielsweise verlieren Insulin und Blutzuckersensoren bei zu großer Kälte oder Hitze an Wirkung bzw. Genauigkeit. Wir wollen Ihnen hilfreiche Tipps für ein sicheres Blutzuckermanagement in der kalten Jahreszeit geben.

### Richtige Aufbewahrung von Insulin

Wenn Sie sich als insulinpflichtiger Mensch mit Diabetes auch im Winter gerne im Freien aufhalten, sollten Sie ihr Insulin bei eisigen Außentemperaturen besonders schützen. Kälte kann die Struktur des Insulins zerstören und dadurch seine Wirksamkeit reduzieren. Einmal gefroren, ist es unbrauchbar. Wenn das Insulin sein Aussehen verändert, z. B. schlierig wird, sich verfärbt oder ausflockt, dann sollten Sie es nicht mehr verwenden. So bringen Sie Ihr Insulin sicher durch den Winter:

- Tragen Sie das Insulin und den Pen bei Kälte deshalb direkt am Körper, z. B. in einer Bauch oder Gürteltasche unter der Jacke oder in einer Innentasche Ihrer Kleidung und nicht im Rucksack.
- Wickeln Sie Ihr Insulin bei extremer Kälte zusätzlich in Alufolie ein.
- Wenn Sie sich im Winter häufig im Freien aufhalten, fragen Sie in Ihrer Apotheke nach Thermoboxen, in denen das Insulin seinen warmen, geschützten Platz hat.

### Blutzuckermessen im Freien

Ihr Blutzuckermessgerät und die Teststreifen sind ebenfalls temperaturempfindlich. Verstauen Sie auch dieses Diabeteszubehör am besten unter der Kleidung direkt am Körper. So messen Sie auch bei Kälte einfach und sicher Ihren Blutzucker

- Achten Sie auf die vom Hersteller empfohlenen Temperaturbereiche.
- Legen Sie bei der Wahl Ihres Blutzuckermessgeräts besonderen Wert auf die technischen Eigenschaften. Achten Sie z. B. auf einen großen Temperaturbereich und kurze Messzeiten. Denn je kürzer ein Messgerät der Kälte ausgesetzt ist, desto verlässlicher sind die Messwerte. Inzwischen gibt es Blutzuckermessgeräte, die nur noch wenige Sekunden für eine Messung benötigen.
- Messen Sie mit warmen Händen Blutzucker. Vor dem Messen sollten Ihre Hände gut durchblutet sein. Daher sollten Sie Ihre Handschuhe erst unmittelbar vor der Messung ausziehen.
- Führen Sie die Messung so zügig wie möglich durch, damit die Ausrüstung den kalten Temperaturen nur kurz ausgesetzt ist.
- Holen Sie das Blutzuckermessgerät nur kurz zum Einführen des Teststreifens und zum Auftragen des Blutstropfens unter der Kleidung hervor. Während der Messzeit kann es wieder unter der Kleidung verschwinden.

### Hautpflege

Viele Menschen mit insulinpflichtigem Diabetes neigen zu trockener Haut. Deshalb ist eine konsequente Hautpflege vor allem im Winter sehr wichtig. Winterliche Umwelteinflüsse und der ständige Wechsel zwischen kalter, feuchter Luft und trockener Heizungsluft beeinflussen die körpereigene Regulierungskraft. Ihre Haut trocknet aus.

### Tipps für eine gesunde Haut in der kalten Jahreszeit

- Trinken Sie viel Wasser (mindestens zwei

Liter pro Tag). Mit einer ausreichenden Flüssigkeitszufuhr unterstützen Sie die Hautfunktion nachhaltig.

- Cremen Sie Ihre Haut mehrmals pro Woche mit einer feuchtigkeitsspendenden Lotion ein (vor allem nach dem Duschen oder Baden).

### Warme Füße

Menschen mit insulinpflichtigem Diabetes sollten verstärkt auf ihre Füße achten. In Winterschuhen entstehen leicht Druckstellen, und die Füße können sehr kalt werden. Achten Sie darauf, dass Ihr Schuh eine bequeme Passform hat, und tragen Sie nachlässige Socken, um Druckstellen und Blasen zu vermeiden.

### Tipps bei kalten Füßen

- Regelmäßige Fußgymnastik im Winter ver-

bessert die Durchblutung und hilft gegen kalte Füße.

- Tragen Sie warme Socken mit lockerem Abschlussbund
- Gönnen Sie ihren Füßen an kalten Tagen z. B. ein wohltuendes, kurzes Fußbad in lauwarmem Wasser und eine ausgiebige Fußmassage.

### Infektionen

Besonders in der kalten Jahreszeit steigt das Erkältungs- und Grippeisiko. Insulinpflichtige Diabetiker mit einem gut eingestellten Blutzuckerspiegel bekommen nicht häufiger eine Infektion als gesunde Menschen. Bei schlecht eingestelltem Blutzucker verlaufen Infektionen aber häufig schwerer und verschlechtern den Blutzuckerstoffwechsel zusätzlich.

Ein hoher Blutzuckerspiegel hemmt die weißen Blutkörperchen in ihrer Funktion, so dass eingedrungene Keime (Bakterien, Viren, Pilze) vom geschwächten Immunsystem nicht ausreichend bekämpft werden können und eine erhöhte Anfälligkeit gegenüber Infektionskrankheiten wie Harnwegsinfekten, Pilzkrankungen und Entzündungen entsteht.

**HINWEIS:** Jede Infektionskrankheit vermindert die Insulinempfindlichkeit und erhöht damit den Insulinbedarf. Gehen Sie im Fall einer akuten Erkrankung unbedingt zum Arzt. **Generell gilt:** Das Risiko einer Infektion sinkt, sobald die Blutzuckerwerte optimal eingestellt sind. Kommt es dennoch zum Krankheitsfall, sollten Sie Ihren Blutzucker häufiger kontrollieren, damit zu hohe Werte rechtzeitig erkannt und Stoffwechselentgleisungen vermieden werden.

### So schützen Sie sich vor Infektionen

- Jährliche Gripeschutzimpfungen. Die Impfung bietet zwar keinen 100 %igen Schutz vor einer Grippeerkrankung, kann aber die Stärke der Beschwerden deutlich senken.
- Warm anziehen. Bedecken Sie bei Kälte vor allem Ihre Nieren mit wärmender Kleidung.
- Hände waschen. Erkältungskrankheiten (Husten, Schnupfen) übertragen sich oft schon durch einfaches Händeschütteln. Regelmäßiges Händewaschen senkt das Ansteckungsrisiko.
- Abwehrkräfte stärken. Beispielsweise durch regelmäßige Saunagänge. Als insulinpflichtiger Diabetiker sollten Sie jedoch beachten, dass Saunieren die Blutgefäße weitet und sich die Wirkung des Insulins dadurch schneller entfaltet.
- Stress vermeiden. Stress kann sich sowohl auf die Infektionsanfälligkeit als auch auf die Blutzuckerwerte auswirken. Setzen Sie sich keinem unnötigen Druck aus.

### Wintersport

Egal ob Skifahren, Langlauf oder Rodeln – mit Hilfe einfacher Tipps ist Wintersport auch für Menschen mit insulinpflichtigem Diabetes kein Problem.

- Passen Sie die Insulindosis Ihrem gesteigerten Aktivitätsniveau an. Da Sie mehr Energie verbrauchen, sinkt Ihr Insulinbedarf. Beginnen Sie z. B. einen Skitag mit einem leicht erhöhten Blutzuckerwert. Nehmen Sie sich für den Tagesverlauf ausreichend Kohlenhydrate in Form von kleinen Snacks mit.
- Vergessen Sie nicht, vor, während und nach der Belastung sowie besonders vor dem Zubettgehen Ihren Blutzucker zu messen. Führen Sie nach Möglichkeit ein Sporttagebuch.
- Schützen Sie Ihr gesamtes Diabeteszubehör vor Kälte, Nässe und direkter Sonneneinstrahlung.
- Suchen Sie sich zum Blutzuckermessen eine windgeschützte Stelle. Testen Sie am besten in einer Skihütte.
- Alkoholische Getränke sind in Skihütten ein ständiger Begleiter. Alkohol sollte jedoch nur in Maßen getrunken werden.

**HINWEIS: Wintersport stellt eine Ausnahmebelastung für den Körper dar. Sie sollten deshalb im Vorfeld mit Ihrem Arzt über dieses Thema sprechen.**

Kommen Sie mit Ihren Fragen zu uns. Wir nehmen uns Zeit und beraten Sie gern und kompetent.

Ihr Apotheker Clemens Scholz und das Team der Fontane-Apotheke, Ihre LINDA-Apotheke



Wir können Ihnen helfen

# Fontane Apotheke

**Hauptstraße 44**  
15741 Bestensee  
**Unser Beratungs-Tel.:**  
(03 37 63) 6 14 90



BEI UNS  
KÖNNEN SIE  
PAYBACK  
PUNKTE  
SAMMELN!



Angebot im Monat Februar 2025

Sparen Sie bei wichtigen Medikamenten <sup>1)</sup> bis zu 30%

<b>DOC IBUPROFEN Schmerzgel 5%</b> <sup>®</sup> (Gel, 100 g)	statt <del>17,93 €</del> <sup>2)</sup> <b>14,35 €</b> <small>143,70 € / kg</small>
<b>BEPANTHEN Wund- und Heilsalbe</b> <sup>®</sup> (Salbe, 20 g)	statt <del>7,49 €</del> <sup>2)</sup> <b>5,25 €</b> <small>262,50 € / kg</small>
<b>NEURODORON</b> <sup>®</sup> (Tabletten, 80 St.)	statt <del>21,99 €</del> <sup>2)</sup> <b>15,40 €</b> <small>192,50 € / kg</small>
<b>ADDITIVA Magnesium 300 mg</b> <sup>®</sup> (Pulverbeutel, 60 St.)	statt <del>13,95 €</del> <sup>2)</sup> <b>12,55 €</b> <small>209,16 € / kg</small>
<b>OLIVENÖL HAND- &amp; Duschseife Rosé</b> <sup>®</sup> (Seife, 100 g)	statt <del>7,49 €</del> <sup>2)</sup> <b>6,75 €</b> <small>67,50 € / kg</small>
<b>OLIVENÖL INTENSIVCREME Rosé</b> <sup>®</sup> (Creme, 50 ml)	statt <del>20,95 €</del> <sup>2)</sup> <b>16,75 €</b> <small>335,00 € / kg</small>

<sup>1)</sup> Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. <sup>2)</sup> Niedrigster Verkaufspreis innerhalb der letzten 30 Tage vor der Preisermäßigung!

Ihre Gesundheit in guten Händen